

Bedienungsanleitung



9241691
Ausgabe 1

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir, NOKIA CORPORATION, erklären voll verantwortlich, dass das Produkt RM-111 den Bestimmungen der Direktive 1999/5/EG des Rats der Europäischen Union entspricht.

Den vollständigen Text der Konformitätserklärung finden Sie unter:

http://www.nokia.com/phones/declaration_of_conformity/.

CE 168



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern bedeutet, dass das Produkt in der Europäischen Union einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden muss. Dies gilt sowohl für das Produkt selbst, als auch für alle mit diesem Symbol gekennzeichneten Zubehörteile. Diese Produkte dürfen nicht über den unsortierten Hausmüll entsorgt werden.

Copyright © 2005 Nokia. Alle Rechte vorbehalten.

Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Nokia in keiner Form, weder ganz noch teilweise, vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder gespeichert werden.

Nokia, Nokia Connecting People und Navi sind Marken oder eingetragene Marken der Nokia Corporation. Andere in diesem Handbuch erwähnte Produkt- und Firmennamen können Marken oder Handelsnamen ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Nokia tune ist eine Tonmarke der Nokia Corporation.

US Patent No 5818437 and other pending patents. All rights reserved.

Bluetooth is a registered trademark of Bluetooth SIG, Inc.



Includes RSA BSAFE cryptographic or security protocol software from RSA Security.

Nokia entwickelt entsprechend seiner Politik die Produkte ständig weiter. Nokia behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung an jedem der in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen.

Nokia ist unter keinen Umständen verantwortlich für den Verlust von Daten und Einkünften oder für jedwede besonderen, beiläufigen, mittelbaren oder unmittelbaren Schäden, wie immer diese auch zustande gekommen sind.

Der Inhalt dieses Dokuments wird so präsentiert, wie er aktuell vorliegt. Nokia übernimmt weder ausdrücklich noch stillschweigend irgendeine Gewährleistung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Inhalts dieses Dokuments, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die stillschweigende Garantie der Markttauglichkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck, es sei denn, anwendbare Gesetze oder Rechtsprechung schreiben zwingend eine Haftung vor. Nokia behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen oder das Dokument zurückzuziehen.

Die Verfügbarkeit bestimmter Produkte kann je nach Region variieren. Wenden Sie sich an einen Nokia-Vertragspartner in Ihrer Nähe.

Dieses Gerät kann Komponenten, Techniken oder Software enthalten, die den Exportgesetzen und -bestimmungen der USA oder anderen Ländern unterliegen. Eine Verbreitung, die Gesetze und Bestimmungen umgeht, ist untersagt.

9241691/Ausgabe 1

Inhalt

Kurzanleitung	11
Ein- und Ausschalten des Mobiltelefons	11
Installieren der SIM-Karte	11
Anrufen	12
Entgegennehmen, Abweisen und Beenden eines Anrufs	12
Aufnehmen eines Fotos	12
Schreiben und Senden von Mitteilungen	12
Tastensperre	13
Nokia Xpress Audiomitteilungen	13
Erweiterte Sprachbefehle	14
Synchronisation über das Telefon	14
Sicherheitshinweise	15
Allgemeine Informationen	18
Informationen über Ihr Gerät	18
Gemeinsam genutzter Speicher	18
Zugriffscodes	19
Netzdienste	20
Dienst zur Konfiguration von Einstellungen	20
Herunterladen von Inhalten und Programmen	21
Nokia Support und Kontakt	22
1. Erste Schritte	23
Installieren der SIM-Karte	23
Aufladen des Akkus	24
Ein- und Ausschalten des Mobiltelefons	25

Normale Betriebsposition.....	26
Trageriemen.....	27
2. Ihr Mobiltelefon	28
Tasten und Anschlüsse.....	28
Navi™-Wheel	30
Ausgangsanzeige	30
Displayhintergrund und Bildschirmschoner.....	31
Reduzieren des Stromverbrauchs	31
Wichtige Symbole.....	32
Tastensperre	33
3. Anruffunktionen.....	35
Anrufen.....	35
Erweiterte Sprachanwahl	36
Anrufen über die Sprachanwahl	37
Entgegennehmen oder Abweisen eines ankommenden Anrufs	38
Optionen während eines Anrufs.....	38
4. Schreiben von Text.....	40
Tipps zum Schreiben von Text.....	41
5. Arbeiten mit Menüs	42
Zugreifen auf eine Menüfunktion.....	42
6. Mitteilungen	43
Kurzmitteilungen (SMS)	43
Schreiben und Senden von Mitteilungen.....	44
Lesen und Beantworten einer Kurzmitteilung oder einer SMS-E-Mail.....	45
Eingang und gesendete Objekte	46
Vorlagen.....	46

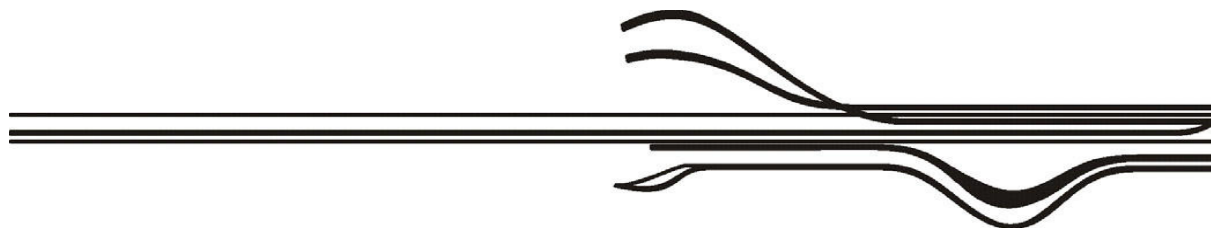
Eigene Ordner und Ordner mit gespeicherten Objekten	46
Multimedia-Mitteilungen (MMS)	47
Schreiben und Senden einer Multimedia-Mitteilung	48
Lesen und Beantworten einer Multimedia-Mitteilung	50
Eingang, Ausgang, Gespeicherte Obj. und Gesendete Objekte (Ordner)	51
Speicher für Multimedia-Mitteilungen voll	51
Nokia Xpress Audiomitteilungen.....	52
Erstellen und senden einer Audiomitteilung.....	52
Empfangen einer Audiomitteilung	53
Nachrichten.....	53
Dienstanfragen	54
Löschen aller Mitteilungen aus einem Ordner	54
Mitteilungseinstellungen	54
Mitteilungseinstellungen für Kurzmitteilungen und SMS-E-Mail.....	54
Einstellungen für Multimedia-Mitteilungen.....	55
Schriftgröße.....	56
Mitteilungszähler.....	57
7. Adressbuch.....	58
Adressbucheinstellungen.....	58
Suchen nach Namen.....	58
Speichern von Namen und Telefonnummern (Option "Hinzufügen").....	59
Speichern, Bearbeiten und Löschen von Details.....	59
Kopieren von Adressbucheinträgen.....	60
Senden und Empfangen von Visitenkarten	61
8. Protokoll.....	62
Zähler und Zeitmesser.....	62

9. Einstellungen	63
Profile.....	63
Themen	63
Signaleinstellungen.....	64
Beleuchtungseinstellungen.....	64
Displayeinstellungen.....	65
Uhrzeit- und Datumseinstellungen	65
Persönliche Schnelzugriffe für die Menüdirektwahl	66
Untere Auswahl taste.....	66
Erweiterte Sprachbefehle	66
Verbindungen.....	67
Bluetooth Funktechnik	68
Bluetooth Verbindung.....	69
Bluetooth Einstellungen.....	70
Paketdaten	70
Paketdatenverbindung.....	71
Paketdaten-Modemeinstellungen	71
Anrufeinstellungen.....	72
Telefoneinstellungen	72
Zubehöreinstellungen.....	74
Konfigurationseinstellungen	74
Sicherheitseinstellungen	76
Werkseinstellungen wiederherstellen.....	78
10.Galerie.....	79
11.Medien.....	80
Kamera.....	80
Aufnehmen eines Fotos.....	80
Aufnehmen eines Videoclips.....	81

Media-Player.....	81
Einrichten des Telefons für einen Streaming-Dienst.....	81
Musik-Player.....	82
Abspielen von Musiktiteln.....	82
Einstellungen des Musik-Players.....	83
Radio.....	84
Suchen und Speichern von Radiosendern.....	85
Verwenden des Radios.....	85
Sprachaufzeichnung.....	86
Sprachaufzeichnung.....	86
Liste der Aufnahmen.....	87
12.Organizer	88
Wecker.....	88
Wecken ausschalten.....	88
Kalender.....	89
Erstellen eines Kalendereintrags.....	90
Erinnerung für Einträge.....	90
Aufgabenliste.....	90
Notizen.....	91
Synchronisation.....	91
Synchronisation über das Telefon.....	92
Einstellungen für die Synchronisation von Ihrem Telefon aus.....	93
Synchronisation von Ihrem kompatiblen PC aus.....	93
Synchronisieren über Server.....	94
Gerät-Gerät-Synchronisation.....	94
Datenübertragung mit einem kompatiblen Gerät.....	95
Datenübertragung ohne SIM-Karte.....	95

13.Internet.....	97
Einrichten des Telefons für einen Dienst.....	97
Herstellen einer Verbindung zu einem Dienst.....	98
Seiten-Navigation	99
Verwenden der Telefontasten beim Nutzen von Internetseiten.....	99
Optionen während der Nutzung von Internetseiten.....	100
Direkte Anwahl.....	100
Cache-Speicher.....	100
Beenden der Verbindung zu einem Dienst.....	101
Browser-Einstellungen.....	101
Cookie-Einstellungen	102
Lesezeichen	102
Empfangen eines Lesezeichens.....	103
Herunterladen von Dateien.....	103
Dienstmitteilung	104
Einstellungen für Dienstmitteilungen.....	104
Browser-Sicherheit	105
Sicherheitsmodul.....	105
Zertifikate.....	106
Digitale Signatur	108
14.SIM-Dienst	109
15.Zifferneingabe.....	110
16.Computeranbindung	111
Nokia PC Suite.....	111
(E)GPRS, HSCSD und CSD	112
Datenkommunikationsanwendungen	113

17.Akku-Informationen	114
Laden und Entladen	114
Pflege und Wartung	115
Zusätzliche Sicherheitshinweise	117
Index	123



Kurzanleitung

■ Ein- und Ausschalten des Mobiltelefons

Halten Sie die Taste End gedrückt, um das Telefon ein- und auszuschalten.

■ Installieren der SIM-Karte

Um das SIM-Fach zu öffnen, schieben Sie die Abdeckung des SIM-Fachs nach links. Legen Sie die SIM-Karte so in den Halter, dass die goldenen Kontakte nach unten zeigen. Schieben Sie die SIM-Karte mithilfe der SIM-Fach-Abdeckung in den Steckplatz. Drücken Sie auf die Abdeckung des SIM-Fachs, bis diese hörbar einrastet.

Um das SIM-Fach zu schließen, schieben Sie die Abdeckung des SIM-Fachs nach rechts.

Um die SIM-Karte zu entfernen, schieben Sie die Abdeckung des SIM-Fachs nach links. Drücken Sie die Abdeckung des SIM-Fachs nach innen, bis diese hörbar einrastet. Die SIM-Karte kann nun entfernt werden.

■ Anrufen

Halten Sie die mittlere Auswahl Taste in der Ausgangsanzeige gedrückt, und geben Sie die Telefonnummer einschließlich Vorwahl ein. Zur Eingabe der Telefonnummer, blättern Sie zu der gewünschten Ziffer in der Zeichenleiste und wählen Sie **Auswähl.** Geben Sie die restlichen Ziffern der Telefonnummer auf dieselbe Art ein. Sie können auch über das Adressbuch einen Anruf tätigen. Oder drücken Sie einmal die Taste Call und rufen Sie dadurch die zuletzt gewählten Nummern auf.

■ Entgegennehmen, Abweisen und Beenden eines Anrufs

Drücken Sie die Taste Call, um den ankommenden Anruf entgegenzunehmen. Um einen Anruf abzuweisen, drücken Sie die Taste **End**. Um einen Anruf zu beenden, drücken Sie die Taste **End**.

■ Aufnehmen eines Fotos

Wählen Sie **Menü** > **Medien** > **Kamera** > **Auslöser**. Das Mobiltelefon speichert das Foto in **Galerie** > **Fotos**. Um ein weiteres Foto aufzunehmen, wählen Sie **Zurück**; um das Foto als Multimedia-Mitteilung zu senden, wählen Sie **Senden**. Um sich die Optionen anzeigen zu lassen, wählen Sie **Optionen**.

■ Schreiben und Senden von Mitteilungen

Wählen Sie **Menü** > **Mitteilungen** > **Mitteilung verfassen** und dann den Mitteilungstyp aus der Liste. Geben Sie eine Mitteilung ein. Zum Senden der

Mitteilung drücken Sie die Taste Call oder wählen Sie **Optionen** > **Senden**. Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein, oder wählen Sie **Optionen** > **Suchen**, um im **Adressbuch** nach der Telefonnummer zu suchen. Wählen Sie **Optionen** > **Akzeptieren**, um die Mitteilung zu senden.

■ Tastensperre

Wählen Sie **Menü** oder **Freigabe** und drücken Sie innerhalb von 1,5 Sekunden **Call**, um das Tastenfeld zu sperren bzw. zu entsperren.

■ Nokia Xpress Audiomitteilungen

Um eine Audiomitteilung zu erstellen und zu senden, wählen Sie **Menü** > **Audiomitteilung**. Die Aufnahmefunktion wird aktiviert. Drücken Sie zum Starten der Aufnahme die mittlere Auswahltaste.

Drücken Sie zum Beenden der Aufnahme noch einmal auf die mittlere Auswahltaste. Wählen Sie **Senden** und geben Sie den Empfänger an. Wählen Sie anschließend **Optionen** > **Akzeptieren**, um die Mitteilung zu senden.

Wenn eine Audiomitteilung empfangen wird, wird **1 Audiomitteilung empfangen** angezeigt. Wählen Sie **Wiederg.**, um die Mitteilung zu öffnen, oder wählen Sie **Zeigen** > **Wiederg.**, wenn mehr als eine Mitteilung eingegangen ist. Wählen Sie **Optionen**, um sich die verfügbaren Optionen anzeigen zu lassen. Wählen Sie **Ende**, wenn Sie sich die Mitteilung zu einem späteren Zeitpunkt anhören möchten.

Zum Speichern der Mitteilung wählen Sie **Optionen** > **Speich..**

■ Erweiterte Sprachbefehle

Halten Sie in der Ausgangsanzeige die untere Auswahltaste gedrückt. Ein kurzes Signal ertönt, und die Meldung *Jetzt sprechen* wird angezeigt.

Sprechen Sie den Sprachbefehl klar und deutlich aus. Bei erfolgreicher Spracherkennung wird eine Liste mit Übereinstimmungen angezeigt. Das Mobiltelefon gibt den Sprachbefehl des ersten Eintrags der Liste wieder. Das Mobiltelefon wählt nach einer Wartezeit von 1,5 Sekunden die Nummer. Werden Sie auf diese Weise nicht mit dem gewünschten Teilnehmer verbunden, blättern Sie zu einem anderen Eintrag und wählen Sie diesen aus.

■ Synchronisation über das Telefon

Wählen Sie *Menü* > *Einstellungen* > *Verbindungen* > *Datenübertragung* > *Server-Synchronisation* > *Daten synchronis.*. Markieren Sie die zu synchronisierenden Daten, und wählen Sie *Fertig*.

Wählen Sie *Menü* > *Einstellungen* > *Verbindungen* > *Datenübertragung* > *Server-Synchronisation* > *Synchronisieren*. Die markierten Daten des aktiven Satzes werden nach der Bestätigung synchronisiert.



Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese einfachen Richtlinien. Deren Nichtbeachtung kann gefährliche Folgen haben oder gegen Vorschriften verstoßen. Lesen Sie die ausführliche Bedienungsanleitung für weitere Informationen.



EINSCHALTEN

Schalten Sie das Mobiltelefon nicht ein, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, Störungen verursachen oder Gefahr entstehen kann.



VERKEHRSSICHERHEIT GEHT VOR

Beachten Sie alle vor Ort geltenden Gesetze. Die Hände müssen beim Fahren immer für die Bedienung des Fahrzeugs frei sein. Die Verkehrssicherheit muss beim Fahren immer Vorrang haben.



STÖRUNGEN

Bei Mobiltelefonen kann es zu Störungen durch Interferenzen kommen, die die Leistung beeinträchtigen könnten.



IN KRANKENHÄUSERN AUSSCHALTEN

Beachten Sie alle Gebote und Verbote. Schalten Sie das Mobiltelefon in der Nähe medizinischer Geräte aus.



AN BORD EINES FLUGZEUGS AUSSCHALTEN

Beachten Sie alle Gebote und Verbote. Mobile Geräte können Störungen in Flugzeugen verursachen.



AN TANKSTELLEN AUSSCHALTEN

Benutzen Sie das Mobiltelefon nicht an Tankstellen. Verwenden Sie es nicht in der Nähe von Kraftstoffen oder Chemikalien.



IN SPRENGGEBIETEN AUSSCHALTEN

Beachten Sie alle Gebote und Verbote. Benutzen Sie das Telefon nicht in Sprenggebieten.



UMSICHTIG VERWENDEN

Halten Sie das Gerät in der vorgesehenen Position (siehe Produktdokumentation). Berühren Sie die Antenne nicht unnötig.



QUALIFIZIERTER KUNDENDIENST

Installation und Reparatur dieses Produkts darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.



ZUBEHÖR UND AKKUS

Verwenden Sie nur zugelassenes Zubehör und zugelassene Akkus. Schließen Sie keine inkompatiblen Produkte an.



WASSERDICHTIGKEIT

Ihr Mobiltelefon ist nicht wasserdicht. Halten Sie es trocken.



SICHERUNGSKOPIEN

Von allen im Mobiltelefon gespeicherten wichtigen Daten sollten Sie entweder Sicherungskopien anfertigen oder Abschriften aufbewahren.



ANSCHLUSS AN ANDERE GERÄTE

Wenn Sie das Gerät an ein anderes Gerät anschließen, lesen Sie dessen Bedienungsanleitung, um detaillierte Sicherheitshinweise zu erhalten. Schließen Sie keine inkompatiblen Produkte an.



NOTRUF

Stellen Sie sicher, dass das Telefon eingeschaltet und betriebsbereit ist. Drücken Sie die Taste End so oft wie notwendig, um die Anzeige zu löschen und zur Ausgangsanzeige zurückzukehren. Halten Sie die mittlere Auswahl Taste gedrückt und geben Sie die Notrufnummer ein. Drücken Sie anschließend die Taste Call. Geben Sie Ihren Standort durch. Beenden Sie das Gespräch nicht, bevor Ihnen die Erlaubnis hierzu erteilt worden ist.

Allgemeine Informationen

■ Informationen über Ihr Gerät

Das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene mobile Gerät ist für den Einsatz in EGSM 900/1800/1900-Netzen zugelassen. Weitere Hinweise über Mobilfunknetze erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Beachten Sie alle geltenden Gesetze und verletzen Sie nicht die Privatsphäre und Rechte anderer, wenn Sie die Funktionen dieses Gerätes nutzen.



Warnung: Wenn Sie außer der Erinnerungsfunktion andere Funktionen des Geräts verwenden möchten, muss es eingeschaltet sein. Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn es durch den Einsatz mobiler Geräte zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann.

■ Gemeinsam genutzter Speicher

Folgende Funktionen in diesem Gerät greifen u. U. auf einen gemeinsamen Speicher zu: Adressbuch, Mitteilungen, Sprachbefehle und Kurzmitteilungs-Verteilerlisten, Kalender und Aufgabenlisten. Die Verwendung einer oder mehrerer dieser Funktionen kann dazu führen, dass für die anderen Funktionen, die ebenfalls den gemeinsam genutzten Speicher verwenden, weniger Speicherplatz zur Verfügung steht. Beispielsweise kann durch Speichern vieler Multimedia-Mitteilungen der gesamte vorhandene Speicher belegt werden. Wenn Sie versuchen, eine Funktion zu verwenden, die auf einen gemeinsamen Speicher zugreift, kann es vorkommen, dass das Gerät eine Meldung anzeigt, die besagt, dass der Speicher voll ist. Löschen Sie in diesem Fall einige Informationen oder Einträge, die sich im gemeinsamen Speicher befinden, bevor Sie fortfahren. Einigen der Funktionen wie

Kurzmitteilungen ist u. U. neben dem Speicher, auf den auch andere Funktionen zugreifen können, eine bestimmte Speicherkapazität exklusiv zugewiesen.

Beachten Sie, dass die Dateien in der Galerie in einem anderen Speicher abgelegt werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Galerie](#) auf Seite 79.

■ Zugriffscodes

- **Sicherheitscode (5- bis 10-stellig):** Der Sicherheitscode unterstützt Sie dabei, Ihr Telefon vor der Nutzung durch Unbefugte zu schützen. Er wird mit dem Telefon mitgeliefert. Er ist werkseitig auf 12345 voreingestellt. Wie Sie den Code ändern und das Telefon so einstellen, dass es Sie zur Eingabe des Codes auffordert, erfahren Sie unter [Sicherheitseinstellungen](#) auf Seite 76.
- **PIN-Code (4- bis 8-stellig):** Der PIN-Code (Personal Identification Number, persönliche Kennnummer) unterstützt Sie dabei, die SIM-Karte vor unberechtigter Nutzung zu schützen. Er kann mit der SIM-Karte geliefert werden. Wenn Sie die Funktion *PIN-Code-Abfrage* im Menü *Sicherheitseinstellungen* aktivieren, wird der Code bei jedem Einschalten des Telefons abgefragt.
- **PIN2-Code (4- bis 8-stellig):** Dieser Code kann mit der SIM-Karte geliefert werden und ist für bestimmte Funktionen erforderlich.
- **PUK- und PUK2-Codes (8-stellig):** Der PUK-Code (PUK = Personal Unblocking Key, persönlicher Entsperrcode) wird zum Ändern eines gesperrten PIN-Codes benötigt. Der PUK2-Code ist zum Ändern eines gesperrten PIN2-Codes erforderlich.

- **Sperrkennwort (4-stellig):** Das Sperrkennwort wird zur Verwendung der Funktion *Anrufsperr* im Menü *Sicherheitseinstellungen* benötigt.
- **Modul-PIN und Signatur-PIN:** Die Modul-PIN wird für den Zugriff auf die Informationen im Sicherheitsmodul benötigt. Weitere Informationen finden Sie unter [Sicherheitsmodul](#) auf Seite 105.

Die Signatur-PIN benötigen Sie für die digitale Signatur. Weitere Informationen finden Sie unter [Sicherheitsmodul](#) auf Seite 105.

■ Netzdienste

Für die Verwendung des Telefons ist der Dienst eines Netzbetreibers erforderlich. Voraussetzung für die Verwendung vieler Funktionen dieses Geräts sind entsprechende Funktionen des Mobilfunknetzes. Diese Netzfunktionen sind u.U. nicht in allen Netzen verfügbar, oder Sie müssen ihre Nutzung mit dem Diensteanbieter vereinbaren, damit Sie auf diese zugreifen können. Ihr Diensteanbieter muss Ihnen u. U. zusätzliche Informationen für die Verwendung der Dienste und über die damit verbundenen Kosten geben. Bei einigen Netzen können außerdem Einschränkungen gegeben sein, die Auswirkungen auf die Verwendung der Netzdienste haben. Einige Netze unterstützen beispielsweise unter Umständen nicht alle sprachabhängigen Zeichen und Dienste.

■ Dienst zur Konfiguration von Einstellungen

Für die Verwendung einiger der Netzdienste, wie mobile Internetdienste, MMS oder die Synchronisation, benötigt Ihr Telefon die entsprechenden Konfigurationseinstellungen. Sie können die Einstellungen direkt als

Konfigurationsmitteilung empfangen und anschließend auf Ihrem Telefon speichern. Sie erhalten eventuell eine PIN-Nummer von Ihrem Diensteanbieter, die zum Speichern dieser Einstellungen erforderlich ist. Wenden Sie sich bezüglich der Verfügbarkeit dieser Einstellungen an Ihren Netzbetreiber, Diensteanbieter oder an einen Nokia Vertragspartner in Ihrer Nähe. Ihnen steht auch der Support-Bereich der Nokia Internetseiten unter www.nokia.com/support zur Verfügung.

Wenn Sie eine Konfigurationsmitteilung erhalten haben, wird die Meldung *Konfigurationseinstell. empfang.* angezeigt. Um die erhaltenen Einstellungen anzuzeigen, wählen Sie **Zeigen**.

Um die erhaltenen Einstellungen zu speichern, wählen Sie **Speich..** Wenn *PIN f. Einstell. eingeb.:* angezeigt wird, geben Sie den PIN-Code für die Einstellungen ein, und wählen Sie **OK**. Sie können diese Einstellungen als Standardeinstellungen definieren. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Diensteanbieter nach der Verfügbarkeit des PIN-Codes.

Um die erhaltenen Einstellungen zu löschen, wählen Sie **Löschen**.

Informationen zum Anzeigen und Bearbeiten der Einstellungen finden Sie unter [Konfigurationseinstellungen](#) auf Seite 74.

■ Herunterladen von Inhalten und Programmen

Sie können eventuell Inhalte (z. B. Themen, Töne und Videoclips) auf Ihr Telefon herunterladen (Netzdienst). Wählen Sie die Funktion zum Herunterladen aus (z. B. im Menü *Galerie*). Informationen zum Zugriff auf die Funktionen zum Herunterladen finden Sie unter der Beschreibung der entsprechenden Menüs.

Informationen über die Verfügbarkeit der verschiedenen Dienste sowie Preise und Tarife erhalten Sie bei Ihrem Diensteanbieter.



Wichtig: Installieren und verwenden Sie nur Programme aus Quellen, die ausreichende Sicherheit und Schutz gegen schädliche Software bieten.

■ Nokia Support und Kontakt

Die neueste Version dieser Bedienungsanleitung sowie zusätzliche Informationen, Downloads und Dienste rund um Ihr Nokia Produkt finden Sie unter www.nokia.com/support oder den Nokia Internetseiten in Ihrer Sprache.

Außerdem erhalten Sie auf der Website Informationen zur Verwendung von Nokia Produkten und Diensten. Bei Fragen an den Kundenservice gelangen Sie über die Länderliste unter www.nokia.com/customerservice zur Website des für Sie zuständigen Nokia Care Contact Centers.

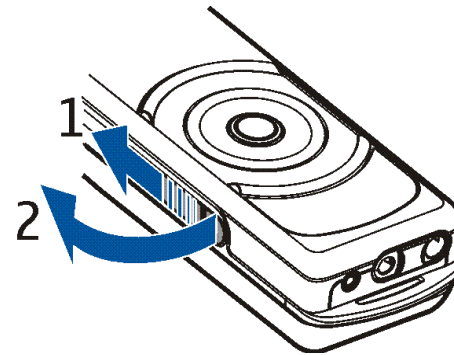
Falls Wartungsbedarf besteht, können Sie unter www.nokia.com/repair nach einem Nokia Care Service-Point in Ihrer Nähe suchen.

1. Erste Schritte

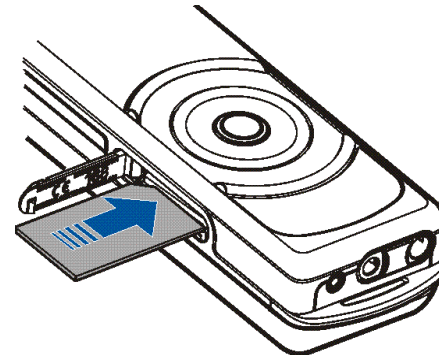
■ Installieren der SIM-Karte

Bewahren Sie alle SIM-Karten außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf. Wenden Sie sich bezüglich Verfügbarkeit und weiterer Informationen über die Verwendung der SIM-Kartendienste an den Anbieter Ihrer SIM-Karte. Dies kann der Diensteanbieter, der Netzbetreiber oder ein Drittanbieter sein.

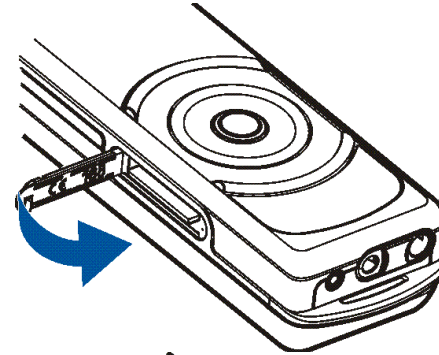
Um das SIM-Fach zu öffnen, schieben Sie die Abdeckung des SIM-Fachs nach links (1) und klappen sie auf (2).



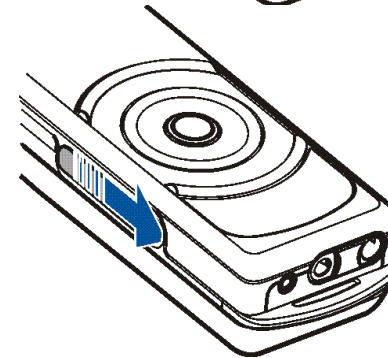
Schieben Sie die SIM-Karte mit der abgeschrägten Ecke voran so in den Halter, dass die goldenen Kontakte nach unten zeigen.



Klappen Sie die Abdeckung des SIM-Fachs zurück und drücken Sie darauf, bis sie hörbar einrastet.



Um das SIM-Fach zu verriegeln, schieben Sie die Abdeckung des SIM-Fachs nach rechts.



Um die SIM-Karte zu entfernen, schieben Sie die Abdeckung des SIM-Fachs nach links. Drücken Sie die Abdeckung des SIM-Fachs nach innen, bis diese hörbar einrastet. Die SIM-Karte kann nun entfernt werden.

■ Aufladen des Akkus

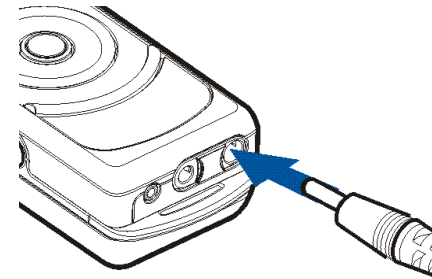


Warnung: Verwenden Sie nur Akkus, Ladegeräte und Zubehör, die von Nokia für den Einsatz mit diesem Modell zugelassen wurden. Der Einsatz anderer Typen lässt möglicherweise die Zulassung oder Garantie bzw. Gewährleistung erlöschen und kann gefährliche Folgen haben.

Das Gerät verfügt über einen internen, nicht austauschbaren, Akku. Versuchen Sie nicht, diesen Akku aus dem Gerät zu entfernen, da dies zu Schäden am Gerät führen kann. Um den Akku auszutauschen, empfiehlt Nokia, das Gerät zum nächsten Fachhändler zu bringen.

Prüfen Sie bei jedem Ladegerät, welche Modellnummer es hat, bevor Sie es zusammen mit diesem Gerät verwenden. Das Gerät ist für die Stromversorgung durch die Ladegeräte AC-1, ACP-7, ACP-12 sowie das Zigarettenanzünder-Ladekabel LCH-12 ausgelegt.

1. Schließen Sie das Ladegerät an eine Netzsteckdose an. Wenn das Telefon eingeschaltet ist, wird kurz die Meldung **Akku wird geladen** angezeigt. Ist der Akku vollständig entladen, dauert es möglicherweise einige Minuten, bis die Ladeanzeige in der Anzeige eingeblendet wird oder Sie Anrufe tätigen können.
2. Stecken Sie den Anschluss des Ladegeräts unten im Mobiltelefon ein.



Die Ladezeit hängt vom verwendeten Ladegerät ab. Das Laden des Akkus mit dem Ladegerät AC-1 beispielsweise dauert bis zu einer Stunde und 30 Minuten, wenn sich das Mobiltelefon in der Ausgangsanzeige befindet.

■ Ein- und Ausschalten des Mobiltelefons

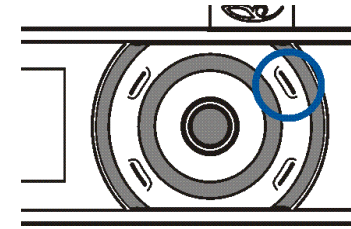


Warnung: Schalten Sie das Mobiltelefon nicht ein, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, Störungen verursachen oder Gefahr entstehen kann.

Halten Sie die Taste End gedrückt, um das Telefon ein- und auszuschalten.

Wenn Sie aufgefordert werden, einen PIN- oder Sicherheitscode einzugeben, blättern Sie zu der gewünschten Ziffer in der Zeichenleiste und wählen Sie diese aus. Geben Sie die restlichen Ziffern des Codes auf dieselbe Art ein. Wenn Sie eine falsche Ziffer eingeben, wählen Sie **Löschen**, um die Ziffer wieder zu löschen. Wählen Sie **Optionen** > **Akzeptieren**, um den richtigen Code zu bestätigen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter der Beschreibung der Option **PIN-Code-Abfrage** unter **Sicherheitseinstellungen** auf Seite 76 und unter **Zugriffscodes** auf Seite 19.



■ Normale Betriebsposition

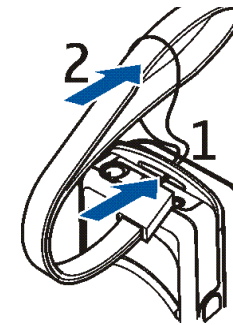
Ihr Gerät hat eine interne Antenne. Halten Sie das Gerät stets in seiner vorgesehenen Bedienungsposition.



Hinweis: Wie bei jedem anderen Funkgerät sollten Sie die Antenne nicht unnötig berühren, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Das Berühren der Antenne beeinträchtigt die Qualität der Verbindung und kann dazu führen, dass das Gerät mit einer höheren Sendeleistung als normal erforderlich arbeitet. Wenn Sie die Antenne beim Betrieb des Geräts nicht berühren, optimiert das die Antennenleistung und die Betriebsdauer des Akkus.

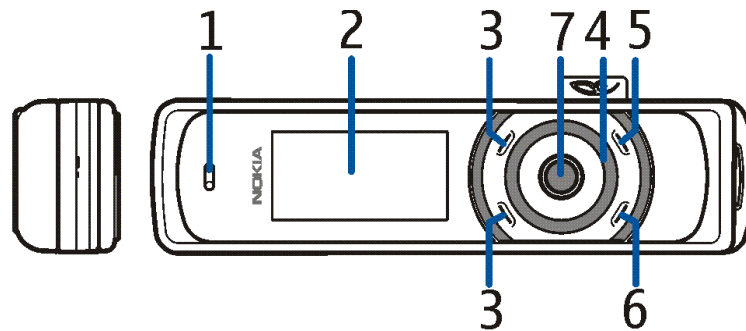
■ Trageriemen

Führen Sie den Trageriemen, wie im Bild gezeigt, durch die Öse und ziehen Sie ihn fest.

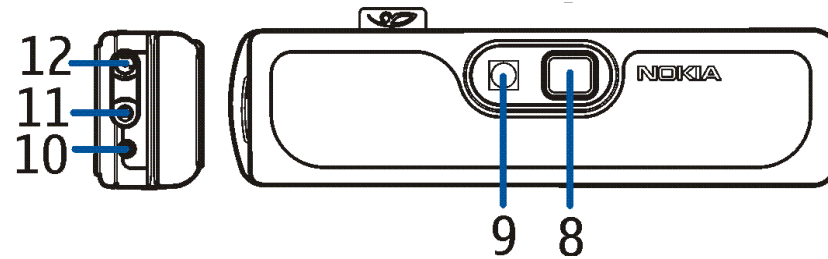


2. Ihr Mobiltelefon

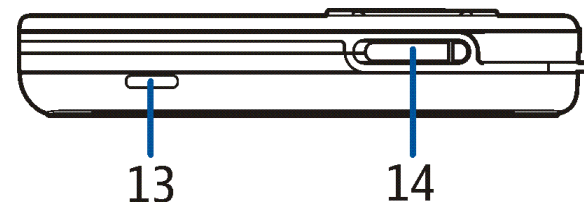
■ Tasten und Anschlüsse



- Hörer (1)
- Display und Spiegel (2)
- Obere Auswahltaste, untere Auswahltaste, mittlere Auswahltaste (3)
Die Funktionen dieser Tasten hängen von dem Text ab, der gerade auf dem Display neben den Tasten zu sehen ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Ausgangsanzeige](#) auf Seite 30.
- Navi™ Wheel (4)
Das Navi™-Wheel wird verwendet, um bei der Eingabe von Text und Ziffern durch die Zeichenleiste zu blättern und um durch verschiedene Listen sowie Mitteilungen zu blättern. Weitere Informationen finden Sie unter [Navi™-Wheel](#) auf Seite 30.
- Die Taste End (5) beendet einen aktiven Anruf sowie jede Funktion. Halten Sie die Taste End gedrückt, um das Telefon ein- und auszuschalten.



- Die Taste Call (6) wählt die Telefonnummer und nimmt einen Anruf entgegen. In der Ausgangsanzeige werden mit dieser Taste die zuletzt gewählten Nummern angezeigt.
- Pulsierende Leuchtanzeige (7)
- Objektiv (8)
- Blitzlicht (9)
- Mikrofon (10)
- Anschluss für Zubehör (11): wird z. B. verwendet, um ein Headset anzuschließen
- Anschluss für das Ladegerät (12)
- Lautsprecher (13)
- SIM-Kartensteckplatz (14)



■ Navi™-Wheel

Sie können das Navi™-Wheel verwenden, um Zeichen einzugeben und um durch verschiedene Listen sowie Mitteilungen zu blättern.

Um das Navi™-Wheel zu verwenden, drehen Sie es im oder gegen den Uhrzeigersinn.

Die mittlere Auswahltaste befindet sich in der Mitte des Navi™-Wheels.

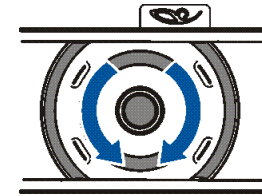
So verwenden Sie das Navi™-Wheel:

Halten Sie die mittlere Auswahltaste gedrückt, um eine Telefonnummer einzugeben.

Drehen Sie das Navi™-Wheel, um in der Zeichenleiste (unten im Display angezeigt) zu einer Ziffer zu blättern, und wählen Sie **Auswähl.** Geben Sie die restlichen Ziffern der Telefonnummer auf dieselbe Art ein.

Um die Telefonnummer anzurufen, drücken Sie die Taste Call, oder wählen Sie **Optionen** > **Anrufen**.

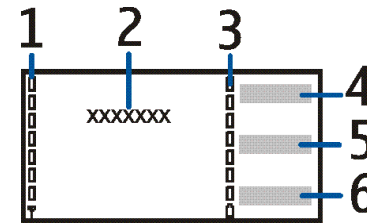
Um die Telefonnummer mit einem Namen abzuspeichern, wählen Sie **Optionen** > **Speichern**. Geben Sie anschließend die Buchstaben des Namens nacheinander über die Zeichenleiste ein und wählen Sie **Optionen** > **Akzeptieren**.



■ Ausgangsanzeige

Wenn das Telefon betriebsbereit ist und Sie keine Zeichen eingegeben haben, befindet sich das Telefon in der Ausgangsanzeige.

- Signalstärke des Funknetzes (1)
- Netzbezeichnung oder Betreiberlogo (2)
- Ladezustand des Akkus (3)
- Die obere Auswahl Taste (4) ist **Gehe zu**
- Die mittlere Auswahl Taste (5) ist **Menü**
- Die untere Auswahl Taste (6) kann **Namen** sein



Weitere Informationen finden Sie unter [Wichtige Symbole](#) auf Seite 32.

Displayhintergrund und Bildschirmschoner

Sie können festlegen, dass bei aufgerufenem Hauptmenü ein Hintergrundbild und ein Bildschirmschoner angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Displayeinstellungen](#) auf Seite 65.

Reduzieren des Stromverbrauchs

Um den Stromverbrauch zu reduzieren, wird die Beleuchtung des Displays und der Tastatur nach einem bestimmten Zeitraum ausgeschaltet. Die pulsierende Leuchtanzeige zeigt an, dass das Telefon eingeschaltet ist. Durch das Drücken einer Taste wird die Display-Beleuchtung eingeschaltet.

Das Deaktivieren der pulsierenden Leuchtanzeige (**Lichteffekte**) spart zusätzlich Strom. Weitere Informationen finden Sie unter [Profile](#) auf Seite 63.

Wichtige Symbole



Sie haben eine oder mehrere Kurz- oder Multimedia-Mitteilungen erhalten. Weitere Informationen finden Sie unter [Lesen und Beantworten einer Kurzmitteilung oder einer SMS-E-Mail](#) auf Seite 45 oder unter [Lesen und Beantworten einer Multimedia-Mitteilung](#) auf Seite 50.



Die Tastatur des Mobiltelefons ist gesperrt. Weitere Informationen finden Sie unter [Tastensperre](#) auf Seite 33.



Wenn *Anrufsignal* auf *Aus* eingestellt und *Mitteilungssignal* auf *Lautlos* eingestellt sind, klingelt das Telefon nicht, wenn Anrufe oder Kurzmitteilungen ankommen. Weitere Informationen finden Sie unter [Signaleinstellungen](#) auf Seite 64.



Für den Wecker wurde *Ein* gewählt. Weitere Informationen finden Sie unter [Wecker](#) auf Seite 88.



Wenn der (E)GPRS-Verbindungsmodus *Immer online* ausgewählt und der (E)GPRS-Dienst verfügbar ist, wird dieses Symbol oben links im Display angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter [Paketdatenverbindung](#) auf Seite 71.



Wenn die (E)GPRS-Verbindung hergestellt wurde, wird dieses Symbol oben links im Display angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter [Paketdatenverbindung](#) auf Seite 71 und unter [Seiten-Navigation](#) auf Seite 99.



Die (E)GPRS-Verbindung wird gehalten (z. B. bei einem ein- oder abgehenden Anruf während der bestehenden (E)GPRS-Verbindung).



Bluetooth Funktechnik Symbol. Weitere Informationen finden Sie unter **Bluetooth Funktechnik** auf Seite 68.



Der Lautsprecher wurde aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter **Optionen während eines Anrufs** auf Seite 38).



Die Anrufe sind auf eine bestimmte Benutzergruppe beschränkt. Weitere Informationen finden Sie unter **Sicherheitseinstellungen** auf Seite 76.



Ein Headset, eine Kfz-Freisprecheinrichtung, eine induktive Schleifeneinheit oder ähnliches Zubehör ist mit dem Telefon verbunden.

■ Tastensperre

Die Tastensperre verhindert das versehentliche Drücken der Tasten.

Wählen Sie **Menü** oder **Freigabe** und innerhalb von 1,5 Sekunden die Taste Call, um das Tastenfeld zu sperren bzw. zu entsperren. Wenn **Sicherh.-Tastensp.** auf **Ein** eingestellt ist, wählen Sie **Freigabe** und drücken innerhalb von 1,5 Sekunden die Taste Call. Geben Sie anschließend den Sicherheitscode ein.

Ankommende Anrufe können wie gewohnt entgegengenommen werden, wenn die Tastatur gesperrt ist. Wenn Sie den Anruf beenden oder abweisen, wird die Tastatur automatisch wieder gesperrt.

Informationen zu *Autom. Tastensperre* und *Sicherh.-Tastensp.* finden Sie unter [Telefoneinstellungen](#) auf Seite 72.



Hinweis: Wenn die Tastensperre aktiviert ist, können möglicherweise noch Notrufe an die in Ihrem Gerät programmierte offizielle Notrufnummer getätigt werden. Weitere Hinweise hierzu finden Sie unter [Notrufe](#) auf Seite 120.

3. Anruffunktionen

■ Anrufen

1. Halten Sie die mittlere Auswahl Taste in der Ausgangsanzeige gedrückt, und geben Sie die Telefonnummer einschließlich Vorwahl ein. Zur Eingabe der Telefonnummer blättern Sie zu der gewünschten Ziffer in der Zeichenleiste und wählen sie aus. Geben Sie die restlichen Ziffern der Telefonnummer auf dieselbe Art ein. Wenn Sie eine falsche Ziffer eingeben, wählen Sie **Löschen**, um die Ziffer wieder zu löschen.

Bei internationalen Anrufen geben Sie das „+“-Zeichen für die internationale Vorwahl und anschließend die Landesvorwahl, die Ortsvorwahl (unter Umständen ohne die erste 0) und die Telefonnummer ein.

2. Drücken Sie die Taste Call, um die Nummer anzurufen.
3. Drücken Sie die Taste End, um den Anruf zu beenden oder den Anrufversuch abubrechen.

Anrufen mit Hilfe des Adressbuchs

Informationen zum Suchen nach einem Namen oder einer Telefonnummer, den bzw. die Sie im **Adressbuch** gespeichert haben, finden Sie unter **Suchen nach Namen** auf Seite 58. Drücken Sie die Taste Call, um die Nummer anzurufen.

Wählen einer der zuletzt gewählten Rufnummern

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige einmal die Taste Call, um die Liste von bis zu zwanzig Nummern anzuzeigen, die Sie zuletzt angerufen haben. Blättern Sie zu

der gewünschten Nummer bzw. zu dem gewünschten Namen, und drücken Sie die Taste Call, um die Nummer anzurufen.

Anrufen der Sprachmailbox

Halten Sie in der Ausgangsanzeige die mittlere Auswahl Taste gedrückt, wählen Sie die Ziffer 1, und drücken Sie die Taste Call. Weitere Informationen finden Sie unter [Nokia Xpress Audiomitteilungen](#) auf Seite 52. Sofern vom Netz unterstützt, zeigt das Symbol eine neue Sprachmitteilung an. Wählen Sie **Anhören**, um die Nummer Ihrer Sprachmailbox anzurufen.

Tätigen eines weiteren Anrufs während eines Anrufs (Netzdienst)

Während Sie einen Anruf tätigen, wählen Sie **Optionen** > **Neuer Anruf**. Geben Sie die Telefonnummer ein oder wählen Sie **Optionen** > **Suchen**, um im Adressbuch nach der Telefonnummer zu suchen. Wählen Sie **Anrufen** oder drücken Sie die Taste Call. Der erste Anruf wird gehalten. Um zwischen den beiden Anrufen zu wechseln, drücken Sie die Taste Call.

■ Erweiterte Sprachanwahl

Eine Nummer kann angewählt werden, indem Sie einen im Adressbuch gespeicherten Namen aussprechen. Für alle Einträge im Adressbuch werden automatisch Sprachbefehle hinzugefügt.

Anrufen über die Sprachanwahl

Wenn eine Anwendung Daten über eine Paketdatenverbindung sendet oder empfängt, müssen Sie diese Anwendung zunächst beenden, um Anrufe über die Sprachanwahl tätigen zu können.

Beachten Sie vor der Verwendung von Sprachbefehlen, dass diese sprachenabhängig sind. Informationen zur Spracheinstellung finden Sie unter [Wiedergabesprache](#) in [Telefoneinstellungen](#) S. 72.



Hinweis: Die Verwendung von Sprachbefehlen kann beispielsweise in einer lauten Umgebung oder in einem Notfall schwierig sein. Sie sollten sich daher nicht in allen Umständen ausschließlich auf die Sprachanwahl verlassen.

1. Halten Sie in der Ausgangsanzeige die untere Auswahl Taste gedrückt. Ein kurzes Signal ertönt, und die Meldung [Jetzt sprechen](#) wird angezeigt.
Wenn Sie ein kompatibles Headset mit einer Rufannahme-/Beendigungstaste verwenden, halten Sie diese Taste gedrückt, um die Sprachanwahl zu beginnen.
2. Sprechen Sie den Sprachbefehl klar und deutlich aus. Bei erfolgreicher Spracherkennung wird eine Liste mit Übereinstimmungen angezeigt. Das Mobiltelefon gibt den Sprachbefehl des ersten Eintrags der Liste wieder. Das Mobiltelefon wählt nach einer Wartezeit von 1,5 Sekunden die zu diesem Eintrag gehörende Nummer. Gehört der erste Eintrag in der Liste nicht zum gewünschten Teilnehmer, blättern Sie zu einem anderen Eintrag und wählen Sie diesen aus. Weitere Informationen finden Sie unter [Erweiterte Sprachbefehle](#) auf Seite 66.

■ Entgegennehmen oder Abweisen eines ankommenden Anrufs

Drücken Sie die Taste Call, um den Anruf entgegenzunehmen. Wenn Sie den Rufton stummschalten möchten, wählen Sie **Lautlos**.

Um einen Anruf abzuweisen, drücken Sie die Taste End. Der abgewiesene Anruf wird umgeleitet, wenn Sie die Funktion **Umleiten, falls besetzt** aktiviert haben. Weitere Informationen finden Sie unter **Anrufeinstellungen** auf Seite 72.

Anklopfen

Sie können einen Anruf entgegennehmen, während Sie einen anderen Anruf tätigen. Dazu muss jedoch die Funktion **Anklopfen** im Menü **Anrufeinstellungen** aktiviert sein (Netzdienst). Um den wartenden Anruf entgegenzunehmen, wählen Sie **Annahme** oder drücken Sie die Taste Call. Der erste Anruf wird gehalten.

■ Optionen während eines Anrufs

Viele der Optionen, die Sie während eines Anrufs nutzen können, sind Netzdienste, also abhängig vom Angebot Ihres Netzanbieters. Hinweise zur Verfügbarkeit dieser Funktionen erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Folgende Optionen sind möglich: **Lautstärke**, **Mikrofon aus** oder **Mikrofon ein**, **Zifferneingabe**, **Adressbuch**, **Menü**, **Aufnehmen**, **Tastatur sperren**, **Lautsprecher** oder **Telefon**.

Optionen der Netzdienste sind **Annehmen** und **Abweisen**, **Halten** oder **Annehmen**, **Neuer Anruf**, **Konferenz**, **Anruf beenden**, **Alle Anrufe beenden** und die folgenden Optionen:

DTMF senden – um Töne zu senden

Makeln – um zwischen dem aktiven und dem gehaltenen Anruf zu wechseln

Weiterleiten – um einen gehaltenen Anruf mit einem aktiven Anruf zu verbinden, während Ihre Verbindung zu den Anrufen getrennt wird

Privatruf – um eine private Unterhaltung während einer Telefonkonferenz zu führen

Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Modells im Support-Bereich der Nokia Internetseiten unter www.nokia.com/support.



Warnung: Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird, da die Lautstärke sehr hoch werden kann.

4. Schreiben von Text

Sie können z. B. beim Schreiben einer Nachricht Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen eingeben, indem Sie diese aus der Zeichenleiste (unten im Display angezeigt) auswählen. Blättern Sie zu dem gewünschten Zeichen und wählen Sie es aus.

Um die Auswahl zu beschleunigen, können Sie die Zeichenvorgabe verwenden. Bei dieser Methode werden die am häufigsten verwendeten Zeichen an den Anfang der Zeichenleiste gestellt. Welche Zeichen durch die Zeichenvorgabe vorgeschlagen werden, hängt von den zuvor ausgewählten Zeichen ab. Wenn Sie die Zeichenvorgabe nicht verwenden, werden die Zeichen in alphabetischer Reihenfolge angezeigt.

Die verfügbaren Zeichen richten sich nach der Sprache, die im Menü *Display-Sprache* ausgewählt wurde. Weitere Informationen finden Sie unter [TelefonEinstellungen](#) auf Seite 72.

Außer zur Eingabe von Zeichen kann die Zeichenleiste gegebenenfalls für folgende Funktionen verwendet werden:

- Um die Zeichenvorgabe zu aktivieren, wählen Sie . Um die Zeichenvorgabe zu deaktivieren, wählen Sie .

Wenn die Zeichenvorgabe aktiv ist, wird oben im Display  angezeigt und die vorgegebenen Zeichen erscheinen in blauer Farbe.

- Um den Cursor innerhalb des geschriebenen Textes bzw. der geschriebenen Nummer zu bewegen, wählen Sie  und drehen Sie das Navi™-Wheel. Um mit dem Schreiben fortzufahren, wählen Sie *Fortsetz..*

- Um ein Leerzeichen einzugeben, wählen Sie das Leerzeichen aus der Zeichenleiste aus.
- Um Großbuchstaben einzugeben, wählen Sie .
- Um Kleinbuchstaben einzugeben, wählen Sie .
- Um Umlaute einzugeben, wählen Sie .
- Um Nummern einzugeben, wählen Sie .
- Um Sonderzeichen einzugeben, wählen Sie .

Weitere Optionen sind unter **Optionen** verfügbar.

Um einen geschriebenen Text bzw. eine geschriebene Nummer zu akzeptieren, wählen Sie **Optionen** > *Akzeptieren*.

■ Tipps zum Schreiben von Text

Für das Schreiben von Text können auch die folgenden Funktionen verfügbar sein:

Um ein Zeichen links vom Cursor zu löschen, wählen Sie **Löschen**. Halten Sie **Löschen** gedrückt, um die Zeichen schneller zu löschen.

Um alle Zeichen gleichzeitig zu löschen, wählen Sie **Optionen** > *Text löschen*.

Wählen Sie **Optionen** > *Zeichendurchlauf ein*, um vom Ende der Zeichenleiste zum ersten Zeichen der Zeichenleiste zu gelangen, wenn Sie das Navi™-Wheel nach rechts drehen (oder, wenn Sie das Navi™-Wheel nach links drehen, vom Anfang der Zeichenleiste zum letzten Zeichen).

Um eine andere Eingabesprache einzustellen, wählen Sie **Optionen** > *Eingabesprache* und die gewünschte Sprache.

5. Arbeiten mit Menüs

Ihr Telefon bietet zahlreiche Funktionen, die in Menüs eingeteilt sind.

Die meisten der Menüfunktionen besitzen einen kurzen Hilfetext. Sie können sich den Hilfetext anzeigen lassen, indem Sie zu der gewünschten Menüfunktion blättern, und warten, bis der Hilfetext angezeigt wird.

Mit der Funktion *Hilfetexte* im Menü *Telefoneinstellungen* können Sie die Hilfetexte ein- oder ausschalten. Weitere Informationen finden Sie unter *Telefoneinstellungen* auf Seite 72.

■ Zugreifen auf eine Menüfunktion

1. Wählen Sie in der Ausgangsanzeige *Menü*.
2. Blättern Sie zu dem gewünschten Hauptmenü (z. B. *Einstellungen*) und wählen Sie es aus.
3. Wenn das Menü Untermenüs enthält, wählen Sie das gewünschte Untermenü aus (z. B. *Anrufeinstellungen*).

Wenn das gewählte Untermenü weitere Untermenüs enthält (z. B. *Autom. Wahlwiederh.*), wiederholen Sie diesen Schritt.

4. Wählen Sie die gewünschte Funktion aus.

Wählen Sie *Zurück*, um zur vorherigen Menüebene zurückzukehren, oder wählen Sie *Ende* bzw. drücken Sie die Taste End, um zur Ausgangsanzeige zurückzukehren.

6. Mitteilungen



Mitteilungsdienste können nur dann verwendet werden, wenn sie von Ihrem Netz oder Ihrem Diensteanbieter unterstützt werden (Netzdienste).



Hinweis: Wenn Sie Mitteilungen senden, zeigt Ihr Mobiltelefon möglicherweise die Meldung *Mitteilung gesendet* an. Dies zeigt an, dass die Mitteilung von Ihrem Gerät an die Nummer der in ihm gespeicherten Kurzmitteilungszentrale gesendet wurde. Dies bedeutet jedoch nicht, dass die Mitteilung bei der Zieladresse empfangen wurde. Für weitere Hinweise über Mitteilungsdienste wenden Sie sich bitte an Ihren Diensteanbieter.

■ Kurzmitteilungen (SMS)

Das Gerät unterstützt das Versenden und Empfangen von Kurzmitteilungen, die die normale Grenze von 160 Zeichen überschreiten. Wenn Ihre Mitteilung, die auch Bilder enthalten kann, eine Länge von 160 Zeichen überschreitet, wird die Mitteilung als Folge von zwei oder mehr Mitteilungen versendet (extralange, verknüpfte Mitteilung). Die Rechnungsstellung basiert eventuell auf der Anzahl der normalen Mitteilungen, die für die extralange, verknüpfte Mitteilung benötigt werden.

Oben im Display wird eine Mitteilungslängenanzeige eingeblendet, die von 160 rückwärts zählt. Zum Beispiel bedeutet die Angabe 10/2, dass noch 10 weitere Zeichen eingegeben werden können, um den Text in zwei Mitteilungen zu senden. Beachten Sie, dass Sonderzeichen (Unicode) wie etwa ë, â, á oder ì mehr Platz benötigen.

Bevor Sie eine Mitteilung senden können, müssen Sie die dafür erforderlichen Einstellungen speichern. Weitere Informationen finden Sie unter [Mitteilungseinstellungen für Kurzmitteilungen und SMS-E-Mail](#) auf Seite 54.



Hinweis: Nur Telefone, die die Bildmitteilungsfunktion bieten, können Bildmitteilungen empfangen und anzeigen.

Die Kurzmitteilungsfunktion greift auf den gemeinsamen Speicher zu. Weitere Informationen finden Sie unter [Gemeinsam genutzter Speicher](#) auf Seite 18.

Schreiben und Senden von Mitteilungen

Wählen Sie **Menü** > *Mitteilungen* > *Mitteilung verfassen* > *Kurzmitteilung*.
Geben Sie eine Mitteilung ein. Zum Senden der Mitteilung drücken Sie die Taste Call oder wählen Sie **Optionen** > *Senden* und eine der folgenden Optionen:

Zuletzt verwendet – zum Versenden der Mitteilung an eine der zuletzt gewählten Telefonnummern

An Telefonnummer – um die Telefonnummer des Empfängers mit dem Navi™-Wheel einzugeben

An mehrere – um die Mitteilung an mehrere Empfänger zu senden

An E-Mail-Adresse – um die Mitteilung als E-Mail zu senden

Via Sendeprofil – zum Auswählen eines vordefinierten Mitteilungsversandprofils

Wählen Sie anschließend **Optionen** > *Akzeptieren*, um die Mitteilung zu senden.

Lesen und Beantworten einer Kurzmitteilung oder einer SMS-E-Mail

Wenn Sie eine Mitteilung oder SMS-E-Mail empfangen haben, werden  und die Anzahl der neuen Mitteilungen gefolgt von *Mitteilungen empfangen* angezeigt. Ein blinkendes Symbol  weist darauf hin, dass der Kurzmitteilungsspeicher voll ist. Sie müssen einige der alten Mitteilungen löschen, um neue Mitteilungen empfangen zu können.

1. Wählen Sie *Zeigen*, um sich die neue Mitteilung anzeigen zu lassen, oder wählen Sie *Ende*, wenn Sie sie zu einem späteren Zeitpunkt ansehen möchten. Wenn mehr als eine Mitteilung eingegangen ist, wählen Sie die Mitteilung aus, die Sie lesen möchten. Eine ungelesene Kurzmitteilung oder SMS-E-Mail wird durch  gekennzeichnet.
2. Wählen Sie beim Lesen einer Mitteilung *Optionen*, um sich die verfügbaren Optionen anzeigen zu lassen.
3. Wählen Sie *Antworten* und den gewünschten Mitteilungstyp. Wenn Sie eine SMS-E-Mail beantworten, bestätigen Sie die E-Mail-Adresse und den Betreff bzw. ändern Sie diese Eingaben. Schreiben Sie anschließend Ihre Antwort.
4. Zum Senden der Mitteilung drücken Sie die Taste Call oder wählen Sie *Optionen* > *Senden*. Wählen Sie *Optionen* > *Akzeptieren*, um die Mitteilung an die angezeigte Nummer zu senden.

Eingang und gesendete Objekte

Das Telefon speichert eingehende Kurz- und Multimedia-Mitteilungen im Ordner *Eingang* und gesendete Kurz- und Multimedia-Mitteilungen im Ordner *Gesendete Objekte*. Kurzmitteilungen werden durch  gekennzeichnet.

Kurzmitteilungen, die Sie später senden möchten, können Sie im Ordner *Gespeich. Kurzmitteil.*, *Eigene Ordner* oder *Vorlagen* speichern.

Vorlagen

Zum Lieferumfang des Mobiltelefons gehören Kurzmitteilungsvorlagen, die Sie am Symbol  erkennen, und Bildvorlagen, die Sie am Symbol  erkennen.

Um auf die Vorlagenliste zuzugreifen, wählen Sie **Menü** > *Mitteilungen* > *Gespeicherte Obj.* > *Kurzmitteilungen* > *Vorlagen*.

Eigene Ordner und Ordner mit gespeicherten Objekten

Die Mitteilungen können sortiert werden, indem einige davon in den Ordner *Gespeicherte Obj.* verschoben oder neue Ordner für die Mitteilungen angelegt werden. Um eine bestimmte Mitteilung in einen ausgewählten Ordner zu verschieben, wählen Sie **Optionen** > *Mitteilung verschieb.*

Um einen Ordner hinzuzufügen oder zu löschen, wählen Sie **Menü** > *Mitteilungen* > *Gespeicherte Obj.* > *Kurzmitteilungen* > *Eigene Ordner*. Wenn Sie noch keinen Ordner gespeichert haben, wählen Sie **Hinzuf.**. Wählen Sie andernfalls **Optionen** > *Neuer Ordner*. Zum Löschen eines Ordners blättern Sie zu dem gewünschten Ordner und wählen Sie **Optionen** > *Ordner löschen*.

■ Multimedia-Mitteilungen (MMS)



Hinweis: Nur Geräte, die kompatible Multimedia-Mitteilungsfunktionen bieten, können Multimedia-Mitteilungen empfangen und anzeigen.

Multimedia-Mitteilungen können Text, Klänge und ein Bild oder einen Videoclip enthalten. Das Telefon unterstützt Multimedia-Mitteilungen in einer Größe von bis zu 300 KB. Wenn die Mitteilung ein Bild in einem kompatiblen Format enthält, wird dieses unter Umständen so weit verkleinert, dass es in den Display-Bereich passt.

Die Multimedia-Mitteilungsfunktion greift auf den gemeinsamen Speicher zu. Weitere Informationen finden Sie unter [Gemeinsam genutzter Speicher](#) auf Seite 18.

Wenn *Multim.-Empf. zulass.* auf *Ja* oder *Im Heimnetz* gesetzt ist, erhebt Ihr Netzbetreiber oder Diensteanbieter eventuell Gebühren für jede Mitteilung, die Sie empfangen. Standardmäßig ist die Einstellung für den Empfang von Multimedia-Mitteilungen aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter [Einstellungen für Multimedia-Mitteilungen](#) auf Seite 55.

Für Multimedia-Mitteilungen werden folgende Formate unterstützt:

- Bilder: JPEG, GIF, WBMP, BMP und PNG.
- Klänge: Polyphone (mehrstimmige) Klingeltöne im Format SP-MIDI (Scalable Polyphonic – Musical Instrument Digital Interface), AMR-Audio, einstimmige und AAC/MP3-Klingeltöne.
- Videoclips im Format 3gp mit der Bildauflösung SubQCIF und QCIF sowie AMR-Audioclips.

Das Mobiltelefon unterstützt nicht unbedingt alle Varianten der zuvor erwähnten Dateiformate. Wenn Sie eine Mitteilung empfangen, die nicht unterstützte Objekte enthält, werden diese Objekte durch den entsprechenden Dateinamen ersetzt und der Text *Objektformat nicht unterstützt* wird angezeigt.

Während Sie ein Gespräch führen, können Sie keine Multimedia-Mitteilungen empfangen.

Da der Empfang von Multimedia-Mitteilungen aus verschiedenen Gründen fehlschlagen kann, sollten Sie sich bei wichtigen Mitteilungen nicht allein auf diese verlassen.

Schreiben und Senden einer Multimedia-Mitteilung

Wie Sie die Einstellungen für Multimedia-Mitteilungen vornehmen, erfahren Sie unter [Einstellungen für Multimedia-Mitteilungen](#) auf Seite 55. Informationen zur Verfügbarkeit und zu den Nutzungsvoraussetzungen des Multimedia-Mitteilungsdienstes erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber oder Diensteanbieter.

Das Kopieren, Ändern, Übertragen oder Weiterleiten bestimmter Bilder sowie von Musik (auch Klingeltöne) und anderen Inhalten kann aufgrund von Urheberrechten verboten sein.

1. Wählen Sie **Menü** > *Mitteilungen* > *Mitteilung verfassen* > *Multimedia-Mitteil..*
2. Geben Sie eine Mitteilung ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Schreiben von Text](#) auf Seite 40.

Um eine Datei in die Mitteilung einzufügen, wählen Sie **Optionen** > *Einfügen* und den einzufügenden Dateityp.

Um die Textkomponente an den Anfang oder das Ende der Mitteilung zu verschieben, wählen Sie **Optionen** > *Text zuerst* oder *Text zuletzt*.

Das Telefon unterstützt das Senden und Empfangen von Multimedia-Mitteilungen, die mehrere Seiten umfassen. Um eine Seite in die Mitteilung einzufügen, wählen Sie **Optionen** > *Einfügen* > *Seite*. Jede Seite kann Text, ein Bild und eine Melodie enthalten.

Wenn die Mitteilung mehrere Seiten umfasst, wählen Sie **Optionen** *Vorige Seite*, *Nächste Seite* oder *Seitenliste*, um die entsprechende Seite zu öffnen. Um die Abstände zwischen den Seiten einzustellen, wählen Sie **Optionen** > *Seitenlaufzeit*.

Die nachfolgend aufgeführten Optionen können verfügbar sein: *Löschen*, um ein Bild, eine Seite oder eine Melodie aus der Mitteilung zu löschen, *Vorschau* oder *Mitteilung speichern*. Unter *Mehr Optionen* sind eventuell die nachfolgend aufgeführten Optionen verfügbar: *Eintrag einfügen*, *Nummer einfügen*, *Mitteilungsdetails* und *Betreff ändern*.

3. Zum Senden der Mitteilung drücken Sie die Taste **Call** oder wählen Sie **Optionen** > *Senden an*, um eine der Optionen zum Senden auszuwählen: *Zuletzt verwendet*, *An Telefonnummer*, *An E-Mail-Adresse* oder *An mehrere*.
4. Geben Sie die Telefonnummer (oder E-Mail-Adresse) des Empfängers ein oder wählen Sie **Optionen** > *Suchen*, um im *Adressbuch* danach zu suchen. Wählen Sie **Optionen** > *Akzeptieren*. Die Mitteilung wird zum Versenden in den Ordner *Ausgang* verschoben. Während des Versendens einer Multimedia-Mitteilung

wird das animierte Symbol  angezeigt. Sie können gleichzeitig andere Funktionen des Mobiltelefons verwenden. Wenn das Senden fehlschlägt, verbleibt die Mitteilung im Ordner *Ausgang* und Sie können später erneut versuchen, die Mitteilung zu senden.

Lesen und Beantworten einer Multimedia-Mitteilung



Wichtig: Öffnen Sie Mitteilungen mit äußerster Vorsicht. Mitteilungen können schädliche Software enthalten oder auf andere Weise Schäden an Ihrem Gerät oder PC verursachen.

Wenn eine Multimedia-Mitteilung empfangen wird, wird das animierte Symbol  angezeigt. Nach dem Eingang der Mitteilung werden  und *Multimedia-Mitteilung empfangen* angezeigt.

Wenn das Symbol  blinkt, ist der Speicher für Multimedia-Mitteilungen voll. Weitere Informationen finden Sie unter [Speicher für Multimedia-Mitteilungen voll](#) auf Seite 51.



Hinweis: Nur Geräte mit kompatiblen Funktionen können Multimedia-Mitteilungen empfangen und anzeigen. Das Erscheinungsbild einer Mitteilung kann unterschiedlich sein, je nachdem, von welchem Gerät sie empfangen wird.

1. Wählen Sie *Zeigen*, um sich die Mitteilung anzeigen zu lassen, oder *Ende*, wenn Sie sie zu einem späteren Zeitpunkt ansehen möchten.
2. Zum späteren Lesen der Mitteilung: Wählen Sie *Menü* > *Mitteilungen* > *Eingang*. Ungelesene Multimedia-Mitteilungen werden durch  gekennzeichnet.

3. Blättern Sie, um die gesamte Mitteilung anzuzeigen. Wählen Sie **Optionen**, um sich die verfügbaren Optionen anzeigen zu lassen.

Eingang, Ausgang, Gespeicherte Obj. und Gesendete Objekte (Ordner)

Das Mobiltelefon speichert die eingegangenen Multimedia-Mitteilungen im Ordner **Eingang**. Multimedia-Mitteilungen, die noch nicht versendet wurden, werden in den Ordner **Ausgang** verschoben. Sie können Multimedia-Mitteilungen im Ordner **Multimedia-Mitteil.** unter **Gespeicherte Obj.** speichern. Multimedia-Mitteilungen, die versendet wurden, werden im Ordner **Gesendete Objekte** gespeichert, wenn **Gesend. Mitt. speich.** auf **Ja** gesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie unter **Einstellungen für Multimedia-Mitteilungen** auf Seite 55.

Multimedia-Mitteilungen werden durch  gekennzeichnet.

Speicher für Multimedia-Mitteilungen voll

Wenn eine Multimedia-Mitteilung wartet und der Speicher für die Mitteilungen voll ist, blinkt  und **Multim.-Speicher voll, wartende Mitteilung zeigen** wird angezeigt. Um sich die wartende Mitteilung anzeigen zu lassen, wählen Sie **Zeigen**. Um die Mitteilung zu speichern, wählen Sie **Optionen > Mitteilung speichern**. Um alte Mitteilungen zu löschen, wählen Sie den Ordner und die zu löschende(n) Mitteilung(en). Um die wartende Mitteilung zu verwerfen, wählen Sie **Ende > Ja**. Wenn Sie **Nein** wählen, können Sie sich die Mitteilung anzeigen lassen.

■ Nokia Xpress Audiomitteilungen

Dies ist ein Multimedia-Mitteilungsdienst, mit dem Sie Audiomitteilungen erstellen und senden können. Damit Sie diesen Dienst verwenden können, muss der Multimedia-Mitteilungsdienst aktiviert sein.

Erstellen und senden einer Audiomitteilung

1. Wählen Sie **Menü** > **Audiomitteilung**. Die Aufnahmefunktion wird geöffnet. Weitere Informationen zur Bedienung der Aufnahmefunktion finden Sie unter **Sprachaufzeichnung** auf Seite 86.
2. Wenn Sie die Aufnahme abgeschlossen haben, wird auf dem Display **Mitteilung bereit** angezeigt. Wählen Sie **Senden**, und wählen Sie zwischen den folgenden Optionen:
 - Zuletzt verwendet** – zum Versenden der Mitteilung an eine der zuletzt gewählten Telefonnummern
 - An Telefonnummer** – um die Telefonnummer einzugeben
 - An E-Mail-Adresse** – zur Eingabe der E-Mail-Adresse des Empfängers
 - An mehrere** – um die Mitteilung an mehrere Empfänger zu sendenWählen Sie anschließend **Optionen** > **Akzeptieren**. Die Mitteilung wird gesendet.
3. Wenn die Mitteilung erst später versendet werden soll, wählen Sie "Optionen" und einen der folgenden Menüpunkte:
 - Wiederg.** – zum Abhören der Mitteilung vor dem Versenden

Lautstärke – um die Lautstärke der Aufnahme zu erhöhen oder zu senken

Lautsprecher – um den Ton auf die Lautsprecher umzuleiten

Soundclip ersetzen – um eine neue Mitteilung aufzuzeichnen

Mitteilung speichern – um die Mitteilung in der Galerie zu speichern

Soundclip speichern – um einen Ausschnitt der Mitteilung zu speichern

Betreff ändern – um den Inhalt der Mitteilung zu bearbeiten

Mitteilungsdetails – um Zusatzangaben zur Mitteilung anzuzeigen

Empfangen einer Audiomitteilung

Wenn eine Audiomitteilung empfangen wird, wird *1 Audiomitteilung empfangen* angezeigt. Wählen Sie **Wiederg.**, um die Mitteilung zu öffnen, oder wählen Sie **Zeigen** > **Wiederg.**, wenn mehr als eine Mitteilung eingegangen ist. Wählen Sie **Optionen**, um sich die verfügbaren Optionen anzeigen zu lassen. Wählen Sie **Ende**, wenn Sie sich die Mitteilung zu einem späteren Zeitpunkt anhören möchten.

Um die Mitteilung zu speichern, wählen Sie **Optionen** > *Soundclip speichern* sowie den Ordner, in dem die Mitteilung gespeichert werden soll.

■ Nachrichten

Mit dem Nachrichten-Netzdienst können Sie von Ihrem Diensteanbieter Nachrichten zu den verschiedensten Themen empfangen. Bei diesen Nachrichten kann es sich beispielsweise um einen Wetterbericht oder Verkehrsmeldungen handeln. Wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter, um zu erfahren, ob dieser

Netzdienst verfügbar ist und wenn ja, welche Nachrichtendienste unter welchen Themennummern angeboten werden.

■ Dienstanfragen

Wählen Sie **Menü** > *Mitteilungen* > *Dienstanfragen*. Geben Sie Dienstanforderungen (auch USSD-Befehle genannt) ein, etwa Befehle zum Aktivieren von Netzdiensten, und senden Sie sie an Ihren Diensteanbieter.

■ Löschen aller Mitteilungen aus einem Ordner

Um alle Mitteilungen aus einem Ordner zu löschen, wählen Sie **Menü** > *Mitteilungen* > *Mitteilungen löschen*. Wählen Sie den Ordner, aus dem Sie die Mitteilungen löschen möchten, und wählen Sie **Ja**, um die Rückfrage zu bestätigen. Wenn der Ordner auch ungelesene Mitteilungen enthält, werden Sie gefragt, ob Sie diese auch löschen möchten.

■ Mitteilungseinstellungen

Die Mitteilungseinstellungen betreffen das Senden, Empfangen und Anzeigen von Mitteilungen.

Mitteilungseinstellungen für Kurzmitteilungen und SMS-E-Mail

Wählen Sie **Menü** > *Mitteilungen* > *Mitteil.-einstellungen* > *Kurzmitteilungen*.

Sendeprofil – Wenn mehrere Sendevorgabesätze von der SIM-Karte unterstützt werden, wählen Sie den Einstellungssatz aus, der verwendet werden soll.

Ges. Mittlg. speichern > *Ja* – Gesendete Kurzmitteilungen werden im Ordner *Gesendete Objekte* gespeichert.

Automat. Sendewdh. – Option zum Aktivieren/Deaktivieren der Funktion zum automatischen Wiederversenden.

Einstellungen für Multimedia-Mitteilungen

Wenn *Multim.-Empf. zulass.* auf *Ja* oder *Im Heimnetz* gesetzt ist, erhebt Ihr Netzbetreiber oder Diensteanbieter eventuell Gebühren für jede Mitteilung, die Sie empfangen. Standardmäßig ist die Einstellung für den Empfang von Multimedia-Mitteilungen aktiviert.

Wählen Sie **Menü** > *Mitteilungen* > *Mitteil.-einstellungen* > *Multimedia-Mitteil.*, und wählen Sie zwischen den folgenden Optionen:

Gesend. Mitt. speich. > *Ja* – um gesendete Multimedia-Mitteilungen im Ordner *Gesendete Objekte* zu speichern

Sendeberichte > *Ein* – um Sendeberichte für Ihre Mitteilungen von Ihrem Netz anzufordern (Netzdienst)

Stand.-Folienlaufzeit – um die Standard-Anzeigedauer für Seiten in Multimedia-Mitteilungen festzulegen

Multim.-Empf. zulass. – Wählen Sie *Ja*, *Im Heimnetz* oder *Nein*, um den Multimedia-Dienst zu verwenden. Wenn *Multim.-Empf. zulass.* auf *Ja* oder *Im Heimnetz* gesetzt ist, erhebt Ihr Netzbetreiber oder Diensteanbieter eventuell Gebühren für jede Mitteilung, die Sie empfangen. Standardmäßig ist die Einstellung für den Empfang von Multimedia-Mitteilungen aktiviert.

Eingeh. Multim.-Mitt. – Wählen Sie *Abrufen*, damit das Telefon automatisch neu empfangene Multimedia-Mitteilungen abrufen, oder wählen Sie *Ablehnen*, wenn Sie keine Multimedia-Mitteilungen erhalten möchten. Diese Einstellung wird nicht angezeigt, wenn für *Multim.-Empf. zulass.* die Option *Nein* gewählt ist.

Konfigurationseinstellungen – Wählen Sie *Konfiguration*, und wählen Sie den Standard-Dienstanbieter für den Empfang von Multimedia-Mitteilungen aus. Wählen Sie *Account*, um sich die vom Dienstanbieter bereitgestellten Konten anzeigen zu lassen. Wenn mehr als ein Konto angezeigt wird, wählen Sie das gewünschte Konto aus. Sie können die Einstellungen als Konfigurationsmitteilung vom Dienstanbieter erhalten. Weitere Informationen zum Empfangen der Einstellungen als Konfigurationsmitteilung finden Sie unter [Dienst zur Konfiguration von Einstellungen](#) auf Seite 20. Weitere Informationen zur manuellen Eingabe der Einstellungen finden Sie unter [Konfigurationseinstellungen](#) auf Seite 74.

Werbung zulassen – um anzugeben, ob der Empfang von Mitteilungen zugelassen werden soll, die als Werbung definiert sind. Diese Einstellung wird nicht angezeigt, wenn für *Multim.-Empf. zulass.* die Option *Nein* gewählt ist.

Schriftgröße

Um die Schriftgröße für das Lesen und Schreiben von Mitteilungen festzulegen, wählen Sie *Menü* > *Mitteilungen* > *Mittel.-einstellungen* > *Andere Einstellungen* > *Schriftgröße*.

Mitteilungszähler

Um sich anzuzeigen zu lassen, wie viele Mitteilungen Sie gesendet und empfangen haben, wählen Sie **Menü** > *Mitteilungen* > *Mitteilungszähler*. Wählen Sie *Gesend. Mitteilungen* oder *Empf. Mitteilungen*, oder wählen Sie *Zähler zurücksetzen*, um den Zähler zurückzusetzen.

7. Adressbuch



Sie können Namen und Telefonnummern (Adressbuch) im Telefonspeicher oder im Speicher der SIM-Karte speichern. Im Telefonspeicher können Namen und Nummern gespeichert werden. Jedem Namen können verschiedene Details, z. B. Textnotizen und Anrufnamen, zugeordnet werden. Der Name kann auch mit einem Bild versehen werden. Das *Adressbuch* verwendet den gemeinsamen Speicher. Weitere Informationen finden Sie unter [Gemeinsam genutzter Speicher](#) auf Seite 18.

Namen und Telefonnummern, die auf der SIM-Karte gespeichert sind, werden durch das Symbol  gekennzeichnet.

■ Adressbucheinstellungen

Wählen Sie *Menü* > *Adressbuch* > *Einstellungen* > *Verwend. Speicher*, *Adressbuchansicht* oder *Speicherstatus*.

■ Suchen nach Namen

Wählen Sie *Menü* > *Adressbuch* > *Namen* > *Optionen* > *Suchen*.

■ Speichern von Namen und Telefonnummern (Option "Hinzufügen")

Wählen Sie **Menü** > **Adressbuch** > **Namen** > **Optionen** > **Neuer Eintrag**. Geben Sie den Namen ein, und wählen Sie **Optionen** > **Akzeptieren**. Geben Sie dann die Telefonnummer ein, und wählen Sie erneut **Optionen** > **Akzeptieren**.

■ Speichern, Bearbeiten und Löschen von Details

Sie können verschiedene Typen von Telefonnummern sowie kurze Textnotizen im Adressbuch des Telefons speichern, bearbeiten oder löschen.

Die zuerst gespeicherte Telefonnummer wird automatisch als Standardnummer gesetzt und mit einem Rahmen um das Symbol für den Nummerntyp angegeben (z. B. ). Wenn Sie einen Namen aus den Einträgen im Adressbuch auswählen, um beispielsweise anzurufen, wird automatisch die Standardnummer verwendet, sofern Sie keine andere Nummer auswählen.

1. Stellen Sie sicher, dass als Speicher entweder **Telefon** oder **Tel. und SIM-Karte** verwendet wird.
2. Blättern Sie zu dem im internen Adressbuchspeicher des Telefons gespeicherten Namen, dem Sie eine neue Nummer oder Textnotiz hinzufügen möchten, und wählen Sie **Details**. Blättern Sie zum gewünschten Detail und wählen Sie eine der folgenden Optionen:

Zeigen – um Details des ausgewählten Adressbucheintrags anzusehen

Detail hinzufügen – um dem Adressbucheintrag weitere Details hinzuzufügen

Nummer ändern – um die ausgewählte Telefonnummer zu bearbeiten

Namen ändern – um den ausgewählten Namen zu bearbeiten

Detail ändern – um das ausgewählte Detail zu bearbeiten

Löschen – um das ausgewählte Detail zu löschen

Mitteilung senden – um eine Mitteilung an die ausgewählte Nummer zu senden

Als Standard – um die ausgewählte Nummer als Standardnummer festzulegen

Typ ändern – um den Typ der ausgewählten Nummer zu ändern

Nummer kopieren – um die ausgewählte Nummer zu kopieren

Visitenkarte senden – um eine Visitenkarte an die ausgewählte Nummer zu senden

Bild ändern – um den Adressbucheintrag mit einem anderen Bild zu versehen

In Galerie speichern – um das Bild in der Galerie zu speichern

Teilnehmer löschen – um alle Details eines Adressbucheintrags zu löschen

Anrufnamen wiederg. – um den Anrufnamen des ausgewählten Adressbucheintrags abzuspielen

■ Kopieren von Adressbucheinträgen

Sie können Namen und Telefonnummern aus dem Telefonspeicher auf die SIM-Karte kopieren und umgekehrt. Textnotizen, die im internen Speicher des Mobiltelefons abgelegt sind, wie z. B. E-Mail-Adressen, werden nicht auf die SIM-Karte kopiert.

1. Wählen Sie **Menü** > **Adressbuch** > **Namen** > **Optionen** > **Kopieren**.

2. Wählen Sie die gewünschte Kopierrichtung: *Vom Telefon zur SIM-Karte* oder *Von der SIM-Karte zum Telefon*.
3. Wählen Sie *Einzeln*, *Alle* oder *Standardnummern*. Wenn Sie *Einzeln* wählen, blättern Sie zu dem Namen, der kopiert werden soll, und wählen Sie **Kopieren**. *Standardnummern* wird angezeigt, wenn Sie vom Telefon zur SIM-Karte kopieren. Es werden nur die Standardnummern kopiert.
4. Mit den Optionen *Original behalten* bzw. *Original verschieben* legen Sie fest, ob die ursprünglichen Namen und Nummern behalten oder gelöscht werden sollen. Wenn Sie *Alle* oder *Standardnummern* wählen, wählen Sie **Ja**, wenn *Adressbuch kopieren?* oder *Adressbuch verschieben?* angezeigt wird.

■ Senden und Empfangen von Visitenkarten

Wenn Sie eine Visitenkarte erhalten haben, wählen Sie **Zeigen** > *Speich.*, um die Visitenkarte im Telefon zu speichern. Um die Visitenkarte zu verwerfen, wählen Sie **Ende** > *Ja*.

Wenn Sie eine Visitenkarte senden möchten, suchen Sie nach dem zu sendenden Namen und der entsprechenden Telefonnummer im *Adressbuch*, wählen Sie **Details** > **Optionen** > *Visitenkarte senden* > *Via Multimedia*, *Via SMS* (Netzdienst), oder *Via Bluetooth* > *Standardnummer* oder *Details senden*.

8. Protokoll



Das Mobiltelefon registriert die Telefonnummern von Anrufen in Abwesenheit, von angenommenen und abgegangenen Anrufen sowie die ungefähre Dauer von Anrufen. Anrufe werden nur registriert, wenn diese Funktionen vom Netz unterstützt werden und das Mobiltelefon eingeschaltet ist und sich im Versorgungsbereich des Netzes befindet.

Wenn Sie **Optionen** in den Menüs *Anrufe in Abwesenheit*, *Angenommene Anrufe* und *Gewählte Rufnummern* wählen, können Sie sich das Datum und die Uhrzeit des Anrufs anzeigen lassen, die Telefonnummer bearbeiten oder aus der Liste entfernen, die Nummer im *Adressbuch* speichern oder eine Mitteilung an die Nummer senden.

■ Zähler und Zeitmesser



Hinweis: Die von Ihrem Diensteanbieter tatsächlich gestellte Rechnung für Anrufe und Dienstleistungen kann je nach Netzmerkmalen, Rechnungsrundung, Steuern usw. variieren.

Wählen Sie **Menü** > *Protokoll* > *Gesprächsdauer*, *Paketdatenzähler* oder *Paketdatenzeitmesser*, um ungefähre Angaben zu Ihren letzten Verbindungen zu erhalten.

9. Einstellungen



■ Profile

Ihr Telefon besitzt verschiedene Einstellungsgruppen, so genannte Profile, für die Sie die Telefontöne für bestimmte Ereignisse und Umgebungen anpassen können.

Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Profile** und ein Profil.

Um das gewünschte Profil zu aktivieren, wählen Sie **Aktivieren**.

Zum Anpassen des Profils wählen Sie **Ändern** und die Einstellung, die geändert werden soll. Informationen zu den Signaleinstellungen finden Sie unter **Signaleinstellungen** auf Seite 64. Wählen Sie **Lichteffekte**, um die pulsierende Leuchtanzeige zu aktivieren, wenn das Telefon eingeschaltet und die Display-Beleuchtung ausgeschaltet ist. Verwenden Sie zum Umbenennen eines Profils die Option **Profil umbenennen**. Nur das Profil **Allgemein** kann nicht umbenannt werden.

Um das Profil für einen bestimmten Zeitraum, maximal 24 Stunden, zu aktivieren, wählen Sie **Zeiteinstellung**, und geben die Dauer ein, für die das Profil aktiv sein soll.

■ Themen

Ein Thema ist ein Funktionspaket, das einen Bildschirmschoner, ein Hintergrundbild, einen Rufton und ein Farbschema enthalten kann, mit dem

Sie Ihr Telefon individuell je nach unterschiedlichen Ereignissen und Umgebungen anpassen können.

Wählen Sie **Menü** > *Einstellungen* > *Themen*. Um ein Thema zu aktivieren, wählen Sie *Thema auswählen*, um sich den Ordner *Themen* in der *Galerie* anzeigen zu lassen. Öffnen Sie den Ordner, und blättern Sie zu einem Thema. Wählen Sie **Optionen** > *Thema übernehmen*.. Wählen Sie *Themen-Downloads*, um neue Themen herunterzuladen.

■ Signaleinstellungen

Sie können die Einstellungen des ausgewählten aktiven Profils ändern.

Wählen Sie **Menü** > *Einstellungen* > *Ruftöne und Signale*, und wählen Sie zwischen den folgenden Optionen: *Anrufsignal*, *Rufton*, *Ruftonlautstärke*, *Anrufsignal: Vibrieren*, *Mitteilungssignal*, *Tastentöne* und *Warntöne*. Dieselben Einstellungen finden Sie im Menü *Profile*. Weitere Informationen finden Sie unter *Profile* auf Seite 63. Wählen Sie *Anrufsignal für*, wenn das Telefon nur bei Anrufen von Telefonnummern klingeln soll, die einer bestimmten Anrufergruppe zugeordnet sind. Blättern Sie zu der gewünschten Anrufergruppe oder wählen Sie *Alle Anrufe* > *Markier*..

■ Beleuchtungseinstellungen

Wählen Sie **Menü** > *Einstellungen* > *Beleuchtungseinstellungen* > *Ein* oder *Aus*, um die Lichteffekte zu aktivieren oder zu deaktivieren.

■ Displayeinstellungen

Wählen Sie **Menü** > *Einstellungen* > *Displayeinstellungen*.

Hintergrund – um ein Hintergrundbild anzuzeigen, wenn sich das Telefon in der Ausgangsanzeige befindet

Bildschirmschoner – um ein animiertes oder unbewegtes Bild als Bildschirmschoner aus den *Grafiken* auszuwählen Wählen Sie unter *Verzögerung* die Zeit, nach der der Bildschirmschoner aktiviert werden soll. Wählen Sie *Ein*, um den Bildschirmschoner zu aktivieren.

Farbpalette – um die Farbe für einige Display-Komponenten zu ändern

Standby-Schriftarb. – um für den Text der Ausgangsanzeige eine andere Farbe festzulegen

Betreiberlogo – um das Betreiberlogo auf Ihrem Telefon einzublenden (Netzdienst)

■ Uhrzeit- und Datumseinstellungen

Wählen Sie **Menü** > *Einstellungen* > *Uhrzeit- und Datumseinstellungen*.

Uhr – um das Telefon so einzustellen, dass es die Uhrzeit in der Ausgangsanzeige anzeigt, um die Uhrzeit einzustellen, und um die Zeitzone und das Zeitformat auszuwählen

Datum – um das Telefon so einzustellen, dass es das Datum in der Ausgangsanzeige anzeigt, und um das Datumsformat und das Datumstrennzeichen auszuwählen

Datum/Uhr automat. – um das Telefon so einzustellen, dass das Datum und die Uhrzeit entsprechend der aktuellen Zeitzone automatisch aktualisiert werden (Netzdienst)

■ Persönliche Schnellzugriffe für die Menüdirektwahl

Mit Hilfe der Liste der persönlichen Schnellzugriffe können Sie schnell auf häufig verwendete Funktionen des Mobiltelefons zugreifen.

Untere Auswahl taste

Wählen Sie *Menü* > *Einstellungen* > *Persönliche Schnellzugriffe* > *Untere Auswahl taste*, um für die untere Auswahl taste eine Funktion aus der vordefinierten Liste festzulegen. Weitere Informationen finden Sie unter *Ausgangs anzeige* auf Seite 30. Dieses Menü ist in einigen Betreibervarianten nicht verfügbar.

Erweiterte Sprachbefehle

Das Mobiltelefon verfügt über eine Spracherkennung, so dass Sie mit Sprachbefehlen Nummern wählen und Telefonfunktionen ausführen können.

Beachten Sie vor der Verwendung von Sprachbefehlen, dass diese sprachenabhängig sind. Informationen zur Spracheinstellung finden Sie unter *Wiedergabesprache* in *Telefoneinstellungen*, Seite 72.

Sprachbefehle werden automatisch den Telefonfunktionen hinzugefügt. Der Name aus dem Adressbuch wird automatisch in einen Anrufnamen

umgewandelt. Weitere Informationen zum Aktivieren und Ausführen von Sprachbefehlen finden Sie unter [Anrufen über die Sprachanwahl](#) Seite. 37.

Um die Sprachbefehle zu verwalten, blättern Sie zu einer Telefonfunktion, wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Persönliche Schnellzugriffe Sprachbefehle**. Blättern Sie zu einer Telefonfunktion und wählen Sie dann **Optionen** und eine der folgenden Optionen:

Ändern – um den Sprachbefehl einer Telefonfunktion zu ändern, und um einen neuen Namen einzugeben

Löschen – um den Sprachbefehl für die gewählte Funktion zu deaktivieren

Alle hinzufügen – um über die Liste Sprachbefehle für alle Telefonfunktionen zu aktivieren

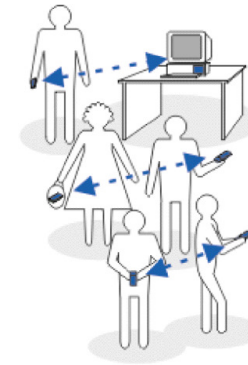
Alle löschen – um über die Liste die Sprachbefehle für alle Telefonfunktionen zu deaktivieren

■ Verbindungen

Sie können das Mobiltelefon über eine Bluetooth Verbindung mit einem kompatiblen Gerät verbinden. Sie können hier auch die Einstellungen für eine Einwahlverbindung für Paketdaten definieren.

Bluetooth Funktechnik

Dieses Gerät entspricht der Bluetooth Spezifikation 1.1. Folgende Profile werden unterstützt. Headset Profile, Handsfree Profile, Object Push Profile, File Transfer Profile und Dial Up Networking Profile. Verwenden Sie von Nokia zugelassenes Zubehör für dieses Modell, damit das problemlose Funktionieren mit anderen Geräten, die Bluetooth Funktechnik unterstützen, gewährleistet ist. Erkundigen Sie sich bei den Herstellern anderer Geräte über deren Kompatibilität mit diesem Gerät.



Möglicherweise gibt es an manchen Orten Einschränkungen in Bezug auf den Einsatz von Bluetooth Funktechnik. Informieren Sie sich bei den zuständigen Behörden oder Ihrem Diensteanbieter.

Funktionen, die auf Bluetooth Funktechnik zugreifen, auch wenn sie bei der Verwendung anderer Funktionen im Hintergrund laufen, erhöhen den Stromverbrauch und verkürzen die Betriebsdauer des Geräts.

Bluetooth Funktechnik ermöglicht Funkverbindungen zwischen elektronischen Geräten innerhalb eines Bereichs von max. 10 Metern. Eine Bluetooth Verbindung kann verwendet werden, um Bilder, Videos, Texte, Visitenkarten, Kalendereinträge zu versenden, oder um drahtlose Verbindungen zu kompatiblen Geräten herzustellen, die Bluetooth Technik verwenden, wie etwa Computer. Nicht alle Computer, die Bluetooth Technik verwenden, sind kompatibel.

Einrichten einer Bluetooth Verbindung

1. Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Verbindungen** > **Bluetooth**.
2. Wählen Sie zum Aktivieren der Bluetooth Funktion **Bluetooth** > **Ein**.

3. Wählen Sie *Suche nach Audio-Zubehör*, um nach kompatiblen Bluetooth Audiogeräten zu suchen, und wählen Sie das Gerät, das Sie an das Mobiltelefon anschließen möchten, oder wählen Sie *Gekoppelte Geräte*, um nach einem Bluetooth Gerät im Empfangsbereich zu suchen. Wenn die Liste leer ist, wählen Sie *Neu*, um alle Bluetooth Geräte im Empfangsbereich aufzulisten. Blättern Sie zu einem Gerät, und wählen Sie *Koppeln*.
4. Geben Sie den Bluetooth Passcode des Gerätes ein, um das Gerät mit dem Mobiltelefon zu verbinden und es zu verwenden. Sie müssen diesen Passcode nur dann angeben, wenn die Verbindung zu dem Gerät zum ersten Mal hergestellt wird.

Bluetooth Verbindung

Wählen Sie *Menü* > *Einstellungen* > *Verbindungen* > *Bluetooth*. Wählen Sie zwischen den folgenden Optionen:

Aktives Gerät – um zu überprüfen, welche Bluetooth Verbindung derzeit aktiv ist. Wenn Sie die Verbindung zu dem gewählten Gerät trennen möchten, wählen Sie *Trennen*.

Gekoppelte Geräte – um eine Liste der Bluetooth Geräte anzuzeigen, die derzeit mit dem Mobiltelefon gekoppelt sind. Blättern Sie zum gewünschten Gerät.

Wählen Sie *Optionen*, um auf die Funktionen zuzugreifen, die je nach Status von Gerät und Bluetooth Verbindung gerade zur Verfügung stehen. Wählen Sie *Gerätenam. zuweis.*, um einen Namen (den nur Sie sehen können) für das ausgewählte Gerät zuzuweisen. Wählen Sie *Auto. Verb. o. Bestät.* > *Ja*, wenn das Mobiltelefon automatisch mit dem gewählten Gerät verbunden werden soll, oder

wählen Sie *Nein*, wenn das Mobiltelefon zunächst Ihre Erlaubnis anfordern soll. Wenn Sie die Kopplung des Gerätes löschen möchten, wählen Sie *Kopplung löschen*. Wählen Sie *Neues Gerät koppeln*, wenn Sie ein anderes Gerät koppeln möchten. Die aktive Bluetooth Verbindung wird durch  oben im Display angezeigt.

Bluetooth Einstellungen

Wählen Sie *Menü* > *Einstellungen* > *Verbindungen* > *Bluetooth* > *Bluetooth-Einstellungen* um zu definieren, wie das Mobiltelefon für andere Bluetooth Geräte angezeigt wird. Wählen Sie *Sichtbark. m. Telef.* und *Für alle sichtbar*, um das Mobiltelefon allen anderen Bluetooth Geräten zu zeigen, oder wählen Sie *Verborgen*, um das Telefon nur den gekoppelten Geräten zu zeigen. Verwenden Sie nach Möglichkeit den Modus Verborgen. Wählen Sie *Name m. Telefons*, um den Bluetooth Gerätenamen des Mobiltelefons zu ändern.

Paketdaten

GPRS (General Packet Radio Service) ist ein Netzdienst, der es Mobiltelefonen ermöglicht, Daten über IP-Netze (z. B. das Internet) zu senden und zu empfangen. EGPRS (Enhanced GPRS) ähnelt GPRS, ermöglicht jedoch schnellere Verbindungen. Wenden Sie sich bezüglich der Verfügbarkeit, der Datenübertragungsrate, den Nutzungsvoraussetzungen und den Preisen von EGPRS an Ihren Diensteanbieter. Speichern Sie die (E)GPRS-Einstellungen für alle über (E)GPRS genutzten Anwendungen.

Paketdatenverbindung

Wählen Sie **Menü** > *Einstellungen* > *Verbindungen* > *Paketdaten* > *Paketdatenverbind.*, und wählen Sie zwischen den folgenden Optionen:

Bei Bedarf – um die (E)GPRS-Registrierung und -Verbindung herzustellen, sobald Sie ein Programm verwenden, das (E)GPRS erfordert, und wieder abubrechen, wenn Sie das Programm beenden

Immer online – um das Telefon so einzustellen, dass es sich automatisch bei einem Paketdatennetz registriert, wenn Sie das Telefon einschalten

GPRS und EGPRS werden nicht unterschiedlich gekennzeichnet, sondern weisen dasselbe Symbol auf.

Paketdaten-Modemeinstellungen

Sie können das Mobiltelefon über eine kabellose Bluetooth Verbindung mit einem kompatiblen PC verbinden und das Telefon als Modem verwenden, um eine Paketdatenverbindung mit dem PC herzustellen.

Um die Einstellungen für Paketdatenverbindungen von Ihrem Computer zu definieren, wählen Sie **Menü** > *Einstellungen* > *Verbindungen* > *Paketdaten* > *Einstellungen für Paketdaten*, und wählen Sie zwischen den folgenden Optionen:

Akt. Zugangspunkt – um den gewünschten Zugangspunkt zu aktivieren

Aktiven Zugangspunkt ändern – um die Einstellungen für den gewünschten Zugangspunkt zu ändern

Sie können die Konfiguration der Paketdaten (Name des Zugangspunktes) auch mithilfe der Anwendung Nokia Modem Options auf dem Computer vornehmen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Nokia PC Suite](#) auf Seite 111. Wenn Sie die Einstellungen sowohl auf dem Computer als auch auf dem Telefon festgelegt haben, werden die PC-Einstellungen verwendet.

■ Anrufeinstellungen

Wählen Sie **Menü** > *Einstellungen* > *Anrufeinstellungen*, und wählen Sie zwischen den folgenden Optionen:

Rufumleitung (Netzdienst) – nähere Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Diensteanbieter

Autom. Wahlwiederh. > *Ein* – Das Telefon versucht nach einem erfolglosen Anrufversuch noch maximal zehn Mal, eine Verbindung zur gewünschten Telefonnummer herzustellen

Anklopfen > *Aktivieren* – Sie werden während eines aktiven Anrufs über einen ankommenden Anruf informiert (Netzdienst). Weitere Informationen finden Sie unter [Anklopfen](#) auf Seite 38.

Kosten/Dauer zeigen > *Ein* – Das Telefon zeigt nach jedem Anruf kurz die ungefähre Dauer und die ungefähren Kosten (Netzdienst) des Anrufs an.

Eigene ID senden (Netzdienst) – Wählen Sie *Ja* oder *Netzabhängig*.

■ Telefoneinstellungen

Wählen Sie **Menü** > *Einstellungen* > *Telefoneinstellungen*, und wählen Sie zwischen den folgenden Optionen:

Spracheinstellungen > Display-Sprache – um die im Display des Mobiltelefons verwendete Sprache einzustellen

Spracheinstellungen > Eingabesprache – um die Sprache für die Texteingabe des Mobiltelefons einzustellen

Spracheinstellungen > Wiedergabesprache – um aus den verfügbaren Sprachen für die Sprachbefehle auszuwählen

Speicherstatus – Blättern Sie, um sich für jede Listenfunktion den freien, den gesamten und den belegten Speicherplatz anzeigen zu lassen

Autom. Tastensperre – um das Mobiltelefon so einzustellen, dass die Tasten nach einer festgelegten Zeitspanne automatisch gesperrt werden, wenn sich das Mobiltelefon in der Ausgangsanzeige befindet und keine Funktion verwendet wurde

Sicherh.-Tastensp. – Geben Sie den Sicherheitscode ein, und wählen Sie *Ein*, um das Mobiltelefon so einzustellen, dass es Sie beim Aufheben der Tastensperre zur Eingabe des Sicherheitscodes auffordert.

Wenn die Tastensperre aktiviert ist, können möglicherweise immer noch Notrufe an die offizielle Notrufnummer getätigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Tastensperre](#) auf Seite 33.

Netzinformation > Ein – wenn Sie abhängig von der derzeit verwendeten Funkzelle Informationen vom Netzbetreiber empfangen möchten (Netzdienst)

Begrüßung – um den Begrüßungstext einzugeben, der beim Einschalten des Telefons kurz angezeigt werden soll. Zum Speichern dieses Textes wählen Sie *Optionen > Speich..*

Betreiberauswahl > *Automatisch* – damit das Mobiltelefon automatisch eines der an Ihrem Standort verfügbaren Netze wählt. Mit *Manuell* können Sie ein Netz wählen, das über ein Roaming-Abkommen mit Ihrem heimischen Netzbetreiber verfügt.

Bestät. SIM-Aktivität – Weitere Informationen finden Sie unter *SIM-Dienst* auf Seite 109.

Hilfetexte – um festzulegen, ob das Telefon die Hilfetexte anzeigt

Startmelodie – um festzulegen, ob beim Einschalten des Mobiltelefons eine Startmelodie erklingen soll

■ Zubehöreinstellungen

Das Menü für die Zubehöreinstellungen wird nur dann angezeigt, wenn das Telefon an ein kompatibles Zubehör, z. B. ein Ladegerät oder eine Kfz-Freisprecheinrichtung, angeschlossen war.

Wählen Sie *Menü* > *Einstellungen* > *Zubehöreinstellungen*. Sie können ein Zubehörmenu auswählen, wenn das entsprechende Zubehör mit dem Telefon verbunden ist oder war. Je nach Zubehör können Sie zwischen den folgenden Optionen wählen: *Standardprofil* oder *Autom. Rufannahme*.

■ Konfigurationseinstellungen

Für die Verwendung einiger der Netzdienste benötigt Ihr Mobiltelefon die entsprechenden Konfigurationseinstellungen. Sie können die Einstellungen von einem Diensteanbieter als Konfigurationsmitteilung erhalten oder Ihre

persönlichen Einstellungen manuell eingeben. Sie können Konfigurationseinstellungen von bis zu zehn verschiedenen Diensteanbietern im Telefon speichern und über dieses Menü verwalten.

Informationen zum Speichern der Konfigurationseinstellungen, die Sie in einer Konfigurationsmitteilung empfangen haben, finden Sie unter [Dienst zur Konfiguration von Einstellungen](#) auf Seite 20.

Die Einstellungen können auch in den verschiedenen Programmen angesehen und teilweise bearbeitet werden.

Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Konfigurationseinstellungen**, und wählen Sie zwischen den folgenden Optionen:

Standard-Konfigur. – um sich eine Liste der Diensteanbieter anzeigen zu lassen, die im Mobiltelefon gespeichert sind (der Standarddiensteanbieter ist hervorgehoben), und einen anderen Diensteanbieter als Standard auszuwählen. Blättern Sie zu einem Anbieter, und wählen Sie **Details**, um die Liste mit den unterstützten Programmen anzusehen. Um einen Diensteanbieter aus der Liste zu löschen, wählen Sie **Optionen** > **Löschen**.

Standard in allen Progr. aktivieren – um festzulegen, dass die Programme die Einstellungen des Standarddiensteanbieters verwenden sollen

Bevorzugter Zugangspunkt – um einen anderen Zugangspunkt auszuwählen. Idealerweise wird der Zugangspunkt Ihres bevorzugten Netzbetreibers verwendet.

Support-Seite des Anbieters öffnen – um die Konfigurationseinstellungen von der Website des Diensteanbieters herunterzuladen, sofern dies seitens des Diensteanbieters möglich ist

Eigene Konfigurationseinstellungen – um für verschiedene Dienste neue persönliche Konten einzurichten und zu aktivieren. Falls Sie noch kein persönliches Konto hinzugefügt haben, gehen Sie folgendermaßen vor: Wählen Sie **Hinzuf.** oder **Optionen** > *Neu hinzufügen*. Wählen Sie den Diensttyp aus. Wählen Sie außerdem die erforderlichen Parameter aus und geben Sie sie ein. Die Parameter sind je nach ausgewähltem Diensttyp unterschiedlich. Um ein persönliches Konto zu löschen oder zu aktivieren, blättern Sie zum Konto und wählen **Optionen** > *Löschen* oder *Aktivieren*.

Manuelles Eingeben der Einstellungen

Um die Einstellungen manuell einzugeben, anzusehen und zu bearbeiten, wählen Sie **Menü** > *Einstellungen* > *Konfigurationseinstellungen* > *Eigene Konfigurationseinstellungen*.

Zum Hinzufügen einer neuen Konfiguration wählen Sie **Hinzuf.** oder **Optionen** > *Neu hinzufügen*. Wählen Sie einen Programmtyp aus der Liste, und geben Sie alle erforderlichen Einstellungen ein. Um die Einstellungen zu aktivieren, wählen Sie **Zurück** > **Optionen** > *Aktivieren*.

Um die benutzerdefinierten Einstellungen anzusehen oder zu bearbeiten, wählen Sie das gewünschte Programm und anschließend die zu bearbeitenden Einstellungen.

■ Sicherheitseinstellungen

Wenn Sicherheitsfunktionen (z. B. Anrufsperrung, Anrufe nur an geschlossene Benutzergruppen und Rufnummernbeschränkung), die Anrufe beschränken, verwendet

werden, können möglicherweise noch Notrufe an die in Ihrem Gerät programmierte offizielle Notrufnummer getätigt werden.

Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Sicherheitseinstellungen**, und wählen Sie zwischen den folgenden Optionen:

PIN-Code-Abfrage – wenn bei jedem Einschalten des Telefons der PIN-Code abgefragt werden soll. Bei einigen SIM-Karten ist das Ausschalten der PIN-Abfrage nicht möglich.

Anrufsperre, wenn ankommende und abgehende Anrufe auf Ihrem Mobiltelefon eingeschränkt werden sollen (Netzdienst). Sie müssen ein Passwort für die Sperre eingeben.

Rufnr.-beschränkung – wenn abgehende Anrufe auf bestimmte Telefonnummern beschränkt werden sollen, sofern diese Funktion von Ihrer SIM-Karte unterstützt wird.

Geschl. Benutzergr. – um eine Gruppe anzugeben, die Sie anrufen bzw. von der Sie angerufen werden können (Netzdienst)

Sicherheitsstufe. – Wenn Sie **Telefon** wählen, werden Sie aufgefordert, den Sicherheitscode einzugeben, sobald Sie eine neue SIM-Karte in das Telefon einsetzen.

Wenn Sie **Speicher** wählen, werden Sie zur Eingabe des Sicherheitscodes aufgefordert, wenn der Speicher der SIM-Karte gerade ausgewählt ist und Sie den verwendeten Speicher wechseln möchten.

Zugriffscodes – um den Sicherheitscode, PIN-Code, PIN2-Code oder das Sperrpasswort zu ändern

Verwendeter Code – um festzulegen, ob der PIN-Code bzw. der UPIN-Code aktiv sein sollten

■ Werkseinstellungen wiederherstellen

Um bestimmte Menüeinstellungen auf ihren ursprünglichen Wert zurückzusetzen, wählen Sie **Menü** > *Einstellungen* > *Auf Werkseinstellung zurücksetzen*.

10. Galerie



In diesem Menü können Sie Grafiken, Bilder, Videoclips, Aufnahmen und Töne verwalten. Diese Dateien sind in Ordnern zusammengefasst.

Das Telefon unterstützt ein Digital Rights Management-System (DRM), um empfangene Inhalte zu schützen. Prüfen Sie stets die Nutzungsrechte aller Inhalte und Aktivierungsschlüssel, bevor Sie diese empfangen, da für sie Gebühren erhoben werden könnten.

Das Kopieren, Ändern, Übertragen oder Weiterleiten bestimmter Bilder sowie von Musik (auch Klingeltöne) und anderen Inhalten kann aufgrund von Urheberrechten verboten sein.

1. Wählen Sie **Menü** > **Galerie**. Eine Liste mit Ordnern wird angezeigt.
2. Blättern Sie zu dem gewünschten Ordner, und wählen Sie **Öffnen**, um eine Liste der Dateien in dem Ordner anzuzeigen, oder wählen Sie **Optionen**, um sich die verfügbaren Optionen anzeigen zu lassen.
3. Wenn Sie einen Ordner geöffnet haben, wählen Sie die anzuzeigende Datei, und wählen Sie **Öffnen**; oder wählen Sie **Optionen**, um eine der folgenden Funktionen zu verwenden.

11. Medien



Das Kopieren, Ändern, Übertragen oder Weiterleiten bestimmter Bilder sowie von Musik (auch Klingeltöne) und anderen Inhalten kann aufgrund von Urheberrechten verboten sein.

■ Kamera

Mit der im Mobiltelefon integrierten 2-Megapixel-Kamera können Sie Fotos oder Videoclips aufnehmen. Das Objektiv und der Blitz der Kamera befinden sich an der Rückseite des Mobiltelefons, das Display fungiert als Sucher. Die Kamera erzeugt Bilder im JPEG-Format und Videoclips im Format 3gp.

Beachten Sie alle geltenden Gesetze sowie die örtlichen kulturellen Gepflogenheiten und verletzen Sie nicht die Privatsphäre und Rechte anderer, wenn Sie Videoclips oder Bilder aufnehmen.

Aufnehmen eines Fotos

Halten Sie bei Verwendung des Blitzes ausreichenden Sicherheitsabstand. Halten Sie den Blitz nicht zu nah an Personen oder Tiere. Achten Sie darauf, dass der Blitz bei der Bildaufnahme nicht verdeckt ist.

Wählen Sie **Menü** > **Medien** > **Kamera** > **Auslöser**. Das Mobiltelefon speichert das Foto in **Galerie** > **Fotos**. Um ein weiteres Foto aufzunehmen, wählen Sie **Zurück**; um das Foto als Multimedia-Mitteilung zu senden, wählen Sie **Senden**. Um sich die Optionen anzeigen zu lassen, wählen Sie **Optionen**.

Wenn die Lichtverhältnisse schlecht sind oder um den Blitz zu verwenden, wählen Sie **Optionen** > *Nachtmodus ein* oder *Blitz ein*.

Aufnehmen eines Videoclips

Wählen Sie **Menü** > *Medien* > *Kamera*. Um in den Videomodus zu gelangen, blättern Sie nach links oder rechts, oder wählen Sie **Optionen** > *Video*, und wählen Sie dann **Aufn..** Um die Aufnahme anzuhalten, wählen Sie **Pause**; um mit der Aufnahme fortzufahren, wählen Sie **Fortfahr..** Um die Aufnahme zu beenden, wählen Sie **Stopp**. Das Mobiltelefon speichert die Aufnahme unter *Galerie* > *Videoclips*. Um sich die Optionen anzeigen zu lassen, wählen Sie **Optionen**.

■ Media-Player

Mit dem Media-Player können Sie sich Dateien anzeigen lassen und diese abspielen und herunterladen, z. B. Bilder, Audio- und Videodateien sowie animierte Bilder. Darüber hinaus ermöglicht er das Anzeigen von kompatiblen Streaming-Videos von einem Server (Netzdienst).

Wählen Sie **Menü** > *Medien* > *Media-Player* > *Galerie öffnen, Lesezeichen, Zur Adresse* oder *Medien-Downloads*.

Einrichten des Telefons für einen Streaming-Dienst

Sie können die Streaming-Einstellungen als Konfigurationsmitteilung vom Diensteanbieter erhalten, der den von Ihnen gewünschten Dienst anbietet. Weitere Informationen zum Empfangen der Einstellungen als Konfigurationsmitteilung finden Sie unter [Dienst zur Konfiguration von](#)

[Einstellungen](#) auf Seite 20. Weitere Informationen finden Sie unter [Konfigurationseinstellungen](#) auf Seite 74. Sie können die Einstellungen auch über die Nokia PC Suite bearbeiten.

Wählen Sie **Menü** > **Medien** > **Media-Player** > **Streaming-Einstell.**, und wählen Sie zwischen den folgenden Optionen:

Konfiguration – um eine Konfiguration zu aktivieren

Account – um ein Konto zu aktivieren

■ Musik-Player

Zum Lieferumfang des Mobiltelefons gehört ein Musik-Player, mit dem Sie Musiktitel, Aufnahmen oder andere MP3- oder AAC-Musikdateien anhören können, die Sie mit dem Nokia Audio Manager auf Ihr Mobiltelefon übertragen haben. Musikdateien werden automatisch erkannt und zur Standardtitelliste hinzugefügt.

Abspielen von Musiktiteln

1. Wählen Sie **Menü** > **Medien** > **Musik-Player**. Die Details des ersten Titels der Standardtitelliste werden angezeigt.

Um die Tasten , ,  oder  auf dem Display zu verwenden, blättern Sie bis zur gewünschten Taste nach links oder rechts, und wählen Sie sie aus.

2. Zum Abspielen eines Titels blättern Sie zu dem gewünschten Titel, und wählen Sie .

Um zum Anfang des nächsten Titels zu springen, wählen Sie . Um zum Anfang des vorherigen Titels zu springen, wählen Sie zweimal .

Um den laufenden Titel zurückzuspulen, halten Sie  gedrückt. Um den laufenden Titel vorzuspulen, halten Sie  gedrückt. Lassen Sie die Taste an der gewünschten Stelle wieder los.

3. Zum Beenden der Wiedergabe wählen Sie .



Warnung: Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden. Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird, da es sehr laut werden kann.

Einstellungen des Musik-Players

Im Menü **Musik-Player** sind eventuell die nachfolgend aufgeführten Optionen verfügbar:

Lautstärke – um die Lautstärke anzupassen, drücken Sie die Navigationstaste links oder rechts

Absp. über Bluetooth – um über Bluetooth Funktechnik eine Verbindung zu einem Audio-Zubehör herzustellen

Musiktitelliste – um alle in der Titelliste vorhandenen Titel anzuzeigen. Zum Abspielen eines Titels blättern Sie zu dem gewünschten Titel, und wählen Sie **Wiederg.**. Wählen Sie **Optionen** > *Alle Titel aktualisier.* oder *Titelliste ändern*, um die Titelliste zu aktualisieren (z. B. nach dem Hinzufügen von Titeln), oder um bei mehreren Titellisten auf Ihrem Mobiltelefon diejenige auszuwählen, die beim Öffnen des Menüs **Musik-Player** angezeigt werden soll.

Wiedergabeoptionen > *Zufällig* > *Ein* – um die Titel der Wiedergabeliste in zufälliger Reihenfolge abzuspielen. Wählen Sie *Wiederholen* > *Momentanen Titel* oder *Alle Musiktitel*, um den gerade wiedergegebenen Titel oder die gesamte Titelliste wiederholt abzuspielen.

Lautsprecher oder *Headset* – um beim Abspielen des Musik-Players einen Lautsprecher oder ein kompatibles, mit dem Mobiltelefon verbundenes Headset zu verwenden.



Tipp: Wenn Sie ein Headset verwenden, drücken Sie die Rufannahme-/Beendigungstaste, um zum nächsten Titel zu springen.

Senden – um die ausgewählten Dateien über eine MMS oder eine Bluetooth Verbindung zu senden

Musik-Downloads – um für den gerade abgespielten Titel eine Verbindung zu einem Browserdienst herzustellen. Diese Funktion steht nur dann zur Verfügung, wenn die Adresse dieses Dienstes im Titel enthalten ist.

Speicherstatus – um den freien und den belegten Speicherplatz anzuzeigen

■ Radio

Schließen Sie ein kompatibles Headset an das Telefon an, um mit dem Telefon Radio zu hören. Wenn das Headset direkt an das Telefon angeschlossen wird, dient das Kabel als Antenne. Aus diesem Grund sollten Sie darauf achten, dass es frei beweglich ist. Die Qualität der Radioübertragung hängt vom Empfang des Radiosenders in dem betreffenden Gebiet ab. Wählen Sie zum Einschalten des Radios *Menü* > *Medien* > *Radio*. Die Nummer des Sender-Speicherplatzes, der Name des Radiosenders (wenn Sie ihn gespeichert haben) und die Frequenz des

Radiosenders werden angezeigt. Wenn Sie bereits Radiosender gespeichert haben, blättern Sie zu dem gewünschten Sender, und wählen Sie einen Speicherplatz zwischen 1 und 20 aus.

Suchen und Speichern von Radiosendern

Wenn das Radio eingeschaltet ist, wählen Sie  bzw. , und wählen Sie **Auswähl.**, um die Radiofrequenz in 0,05-MHz-Schritten zu ändern, oder halten Sie nach Auswahl von **Auswähl.** die Taste gedrückt, um die Sendersuche zu starten. Die Suche wird angehalten, wenn ein Sender gefunden wurde. Zum Speichern des Radiosenders wählen Sie **Optionen** > **Sender speichern**. Geben Sie den Namen des Senders ein, und wählen Sie **Optionen** > **Akzeptieren**.

Verwenden des Radios

Wenn das Radio eingeschaltet ist, wählen Sie  bzw. , um zum vorherigen bzw. nächsten gespeicherten Sender zu blättern, oder wählen Sie **Optionen** und wählen Sie zwischen den folgenden Optionen:

Ausschalten – um das Radio auszuschalten

Lautstärke – um die Lautstärke des Radios einzustellen

Sender – um die Liste der Sender anzuzeigen. Wählen Sie **Optionen**, um den Sender umzubenennen oder zu löschen.

Lautsprecher (oder **Headset**) – um über den Lautsprecher (oder das Headset) Radio zu hören. Lassen Sie das Headset mit dem Telefon verbunden. Das Kabel des Headsets fungiert als Radioantenne.

Frequenz einstell.. – Geben Sie die Frequenz des Radiosenders ein, den Sie hören möchten. Sie können eine Frequenz zwischen 87,5 MHz und 108,0 MHz eingeben. Um die Frequenz einzustellen, wählen Sie **Optionen** > *Akzeptieren*.

■ Sprachaufzeichnung

Sie können für einen Zeitraum von 60 Minuten gesprochene Wörter und Sätze, Töne und aktive Anrufe aufzeichnen. Dies kann z. B. für das Aufzeichnen eines Namens und einer Telefonnummer für spätere Verwendung genutzt werden.

Die Aufnahmefunktion kann nicht verwendet werden, wenn eine Datenanruf- oder eine GPRS-Verbindung aktiv ist.

Sprachaufzeichnung

1. Wählen Sie **Menü** > *Medien* > *Sprachaufzeichnung*.
2. Um die Aufzeichnung zu starten, markieren Sie mit dem Navi™-Wheel die virtuelle Aufnahmetaste und wählen sie mit der mittleren Auswahl Taste aus. Um die Aufnahme während eines Anrufs zu starten, wählen Sie **Optionen** > *Aufnehmen*. Während Sie einen Anruf aufzeichnen, hören alle Gesprächsteilnehmer etwa alle fünf Sekunden einen leisen Signalton.
3. Um die Aufzeichnung anzuhalten, markieren Sie mit dem Navi™-Wheel die Pause-Taste und wählen sie mit der mittleren Auswahl Taste aus. Zum Fortsetzen der Aufnahme, wählen Sie wieder die Aufnahmetaste aus.
4. Um die Aufzeichnung zu beenden, markieren Sie mit dem Navi™-Wheel die virtuelle Stopp-Taste und wählen sie mit der mittleren Auswahl Taste aus. Das

Mobiltelefon speichert den aufgezeichneten Anruf im Ordner *Aufnahmen* der *Galerie*.

5. Wählen Sie **Optionen** > *Letzte Aufn. wiedh.*, wenn Sie die letzte Aufnahme anhören möchten.
6. Wählen Sie **Optionen** > *Letzte Aufn. senden*, wenn Sie die letzte Aufnahme senden möchten.

Liste der Aufnahmen

Wählen Sie **Menü** > *Medien* > *Sprachaufzeichnung* > **Optionen** > *Alle Aufnahmen*. Eine Liste der Ordner in der *Galerie* wird angezeigt. Öffnen Sie *Aufnahmen*, um sich eine Liste der Aufnahmen anzeigen zu lassen. Wählen Sie **Optionen**, um einige der folgenden Optionen für Dateien in der *Galerie* zu wählen. Weitere Informationen finden Sie unter *Galerie* auf Seite 79.

12. Organizer



■ Wecker

Sie können den Wecker des Mobiltelefons auf die gewünschte Zeit einstellen.

Wählen Sie **Menü** > **Organizer** > **Wecker**.

Um den Wecker einzustellen, wählen Sie **Weckzeit**, und geben Sie die Weckzeit ein. Wählen Sie zum Ändern der Weckzeit **Ein**. Wählen Sie anschließend **Weckwiederholung**, um das Mobiltelefon so einzustellen, dass es Sie an bestimmten Wochentagen weckt.

Wählen Sie **Weckton**, und wählen Sie den Standard-Weckton. Um den Weckton nach Ihren Wünschen anzupassen, wählen Sie einen Ton aus der Liste der Klingeltöne oder aus der Galerie.

Wecken ausschalten

Es ertönt ein Signal, und im Display blinkt neben der Meldung **Weckzeit!** auch die aktuelle Uhrzeit. Wählen Sie **Stopp**, um den Alarm auszuschalten. Wenn der Alarm eine Minute ertönt oder Sie **Später** wählen, wird der Alarm für ungefähr zehn Minuten ausgesetzt und ertönt dann erneut.

Wenn der Erinnerungszeitpunkt erreicht wird, während das Gerät ausgeschaltet ist, schaltet es sich selbsttätig ein und lässt den Erinnerungston erklingen. Wenn Sie **Stopp** auswählen, erscheint eine Abfrage, ob Sie das Gerät für Anrufe aktivieren möchten. Wählen Sie **Nein**, wenn Sie das Gerät ausschalten wollen, oder **Ja**, damit Sie Anrufe tätigen und

entgegennehmen können. Wählen Sie nicht **Ja**, wenn es durch den Einsatz von Mobiltelefonen zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann.

■ Kalender

Der Kalender greift auf den gemeinsamen Speicher zu. Weitere Informationen finden Sie unter [Gemeinsam genutzter Speicher](#) auf Seite 18.

Wählen Sie **Menü** > *Organizer* > *Kalender*.

Der aktuelle Tag ist durch einen Rahmen gekennzeichnet. Wenn Einträge für diesen Tag vorliegen, wird der Tag in Fettdruck angezeigt. Wenn Sie die Einträge für den Tag ansehen möchten, wählen Sie **Zeigen**. Zum Anzeigen der Wochenansicht wählen Sie **Optionen** > *Wochenansicht*. Um einen einzelnen Eintrag anzusehen, wählen Sie **Zeigen**.

Für den Kalender stehen auch weitere Optionen zur Verfügung: Einträge erstellen, löschen, bearbeiten, verschieben und wiederholen; Einträge auf einen anderen Tag verschieben; einen Eintrag als Eintrag, Kurzmitteilung oder Multimedia-Mitteilung an den Kalender eines anderen kompatiblen Mobiltelefons schicken. Unter *Einstellungen* können Sie das Datum, die Uhrzeit, die Zeitzone, das Datums- und Uhrzeitformat oder den ersten Tag der Woche einstellen. Mit der Option *Eintr. autom. löschen* können Sie festlegen, dass alte Einträge nach Ablauf einer bestimmten Zeit automatisch gelöscht werden.

Um alle Einträge im Kalender zu löschen, wählen Sie die Monats- oder Wochenansicht, und wählen Sie **Optionen** > *Alle Einträge lösch..*

Erstellen eines Kalendereintrags

Wählen Sie **Menü** > **Organizer** > **Kalender**. Blättern Sie zum gewünschten Datum, und wählen Sie **Optionen** > **Neuer Eintrag**. Wählen Sie einen der folgenden Eintragstypen aus:  **Besprechung**,  **Anrufen**,  **Geburtstag**,  **Notiz** oder  **Erinnerung**.

Erinnerung für Einträge

Es ertönt ein Signal und der Eintrag wird angezeigt. Wenn ein Symbol für eine Anrufnotiz  angezeigt wird, können Sie die angezeigte Nummer anrufen, indem Sie die Taste Call drücken. Um das Signal auszuschalten und sich den Eintrag anzeigen zu lassen, wählen Sie **Zeigen**. Wenn Sie **Später** wählen, ertönt nach zehn Minuten erneut ein Signal. Um das Signal auszuschalten, ohne sich den Eintrag anzeigen zu lassen, wählen Sie **Ende**.

■ Aufgabenliste

Sie können eine Liste von zu erledigenden Aufgaben speichern, für jede Aufgabe eine Priorität wählen und diese als erledigt markieren, nachdem sie abgeschlossen sind. Sie können die Aufgaben nach Priorität oder Datum sortieren. Die Aufgabenliste verwendet den gemeinsamen Speicher. Weitere Informationen finden Sie unter **Gemeinsam genutzter Speicher** auf Seite 18.

Wählen Sie **Menü** > **Organizer** > **Aufgabenliste**.

Um eine Aufgabe zu erstellen, wählen Sie **Neue**, oder wählen Sie **Optionen** > **Hinzufügen**. Geben Sie die Aufgabe ein, und wählen Sie **Optionen** > **Speichern**. Legen Sie die Priorität, das Fälligkeitsdatum und die Uhrzeit fest und außerdem,

ob Sie per Alarm an die Aufgabe erinnert werden möchten. Zum Bearbeiten dieses Textes zeigen Sie ihn an und wählen Sie **Ändern**.

Sie können auch zu einer Aufgabe blättern und **Zeigen** wählen oder **Optionen** wählen, um sich die verfügbaren Optionen anzeigen zu lassen.

■ Notizen

Mit dieser Anwendung können Sie Notizen über eine kabellose Bluetooth Verbindung, als Kurzmitteilung oder als Multimedia-Mitteilung an kompatible Geräte senden. Die Notizen greifen auf den gemeinsamen Speicher zu. Weitere Informationen finden Sie unter **Gemeinsam genutzter Speicher** auf Seite 18.

Wählen Sie **Menü** > **Organizer** > **Notizen**.

Zum Hinzufügen einer Notiz wählen Sie **Notieren**, oder wählen Sie **Optionen** > **Neue Notiz**. Geben Sie die Notiz ein, und wählen Sie **Optionen** > **Speichern**.

Sie können auch zu einer Notiz blättern und **Zeigen** wählen oder **Optionen** wählen, um sich die verfügbaren Optionen für Notizen anzeigen zu lassen.

■ Synchronisation

Synchronisieren Sie Ihren Kalender, Ihre Kontaktdaten oder Ihre Notizen mit einem anderen kompatiblen Gerät, z. B. einem anderen Mobiltelefon, einem kompatiblen Computer oder einem Internet-Server an einem fernen Standort (Netzdienst).

Wenn Sie Daten auf dem Internetserver gespeichert haben, können Sie die Synchronisation mit Ihrem Telefon vom Telefon aus starten. Sie können die Daten

im Adressbuch und Kalender sowie die Notizen des Telefons mit den entsprechenden Daten in Ihrem kompatiblen PC auch synchronisieren, indem Sie die Synchronisation vom PC aus starten. Die Daten des Adressbuchs auf Ihrer SIM-Karte werden nicht synchronisiert.

Synchronisation über das Telefon

Bevor Sie die Synchronisation von Ihrem Telefon aus starten können, müssen Sie sich für einen Synchronisationsdienst registrieren und die Konfigurationseinstellungen von Ihrem Anbieter erhalten. Weitere Informationen zur Verfügbarkeit und zu den Einstellungen des Synchronisationsdienstes erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

So starten Sie die Synchronisation von Ihrem Telefon aus:

1. Aktivieren Sie die Verbindungseinstellungen, die Sie für die Synchronisation benötigen. Weitere Informationen finden Sie unter [Einstellungen für die Synchronisation von Ihrem Telefon aus](#) auf Seite 93.
2. Wählen Sie **Menü** > *Einstellungen* > *Verbindungen* > *Datenübertragung* > *Server-Synchronisation* > *Daten synchronis.* Markieren Sie die zu synchronisierenden Daten, und wählen Sie **Fertig**.
3. Wählen Sie **Menü** > *Einstellungen* > *Verbindungen* > *Datenübertragung* > *Server-Synchronisation* > *Synchronisieren*. Die markierten Daten des aktiven Satzes werden nach der Bestätigung synchronisiert.

Einstellungen für die Synchronisation von Ihrem Telefon aus

Sie können die Einstellungen für die Synchronisation als Konfigurationsmitteilung vom Diensteanbieter erhalten. Weitere Informationen zur Verfügbarkeit und zu den Einstellungen des Synchronisationsdienstes erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter. Weitere Informationen zum Empfangen der Einstellungen als Konfigurationsmitteilung finden Sie unter [Dienst zur Konfiguration von Einstellungen](#) auf Seite 20. Weitere Informationen zur manuellen Eingabe der Einstellungen finden Sie unter [Konfigurationseinstellungen](#) auf Seite 74.

Wählen Sie **Menü** > *Einstellungen* > *Verbindungen* > *Datenübertragung* > *Server-Synchronisation* > *Synchron.-einstell.*. Wählen Sie *Konfiguration*, und blättern Sie zu dem Diensteanbieter, dessen Einstellungen aktiviert werden sollen, und wählen Sie ihn aus. Wählen Sie *Account*, um sich die vom Diensteanbieter bereitgestellten Konten anzeigen zu lassen. Wenn mehr als ein Konto angezeigt wird, wählen Sie das gewünschte Konto aus.

Synchronisation von Ihrem kompatiblen PC aus

Für die Synchronisation des Adressbuchs und Kalenders sowie der Notizen von Ihrem kompatiblen PC aus verwenden Sie eine Bluetooth Verbindung. Außerdem muss die Nokia PC Suite (PC-Software) Ihres Mobiltelefons auf dem PC installiert sein. Starten Sie die Synchronisation auf dem PC über die Nokia PC Suite. Stellen Sie sicher, dass sich das Telefon in der Ausgangsanzeige befindet und dass die Uhrzeit und das Datum eingestellt sind.

Synchronisieren über Server

Um Ihr Telefon mit einem Internetserver synchronisieren zu können, müssen Sie sich bei einem Synchronisationsdienst anmelden. Weitere Informationen und Einstellungen zur Nutzung des Synchronisationsdienstes erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter. Möglicherweise erhalten Sie die Einstellungen als Konfigurationsmitteilung vom Diensteanbieter. Weitere Informationen finden Sie unter [Dienst zur Konfiguration von Einstellungen](#) auf Seite 20 und unter [Konfigurationseinstellungen](#) auf Seite 74.

Wenn Sie Daten auf dem Internetserver gespeichert haben, starten Sie die Synchronisation mit Ihrem Telefon vom Telefon aus.

Wählen Sie **Menü** > *Einstellungen* > *Verbindungen* > *Datenübertragung* > *Server-Synchron.* Wählen Sie je nach Einstellungen *Start d. Synchr.* oder *Kopier. startet.*

Die erste Synchronisation oder eine Synchronisation nach einer unterbrochenen Synchronisation kann bis zu 30 Minuten dauern, wenn Sie sehr viele Adressbuch- oder Kalendereinträge gespeichert haben.

Gerät-Gerät-Synchronisation

Wenn Sie Daten, die auf dem Telefon gespeichert sind, kopieren oder synchronisieren möchten, müssen der Name des Geräts und die Einstellungen in der Liste der Partner unter „Übertragungspartner“ aufgeführt sein. Wenn Sie Daten von einem anderen Gerät empfangen (z. B. einem kompatiblen Mobiltelefon), wird der Sender mit seinen Kontaktangaben automatisch zur Liste hinzugefügt. *Server-Synchron.* und *PC-Synchron.* stehen bereits in der Liste.

Um einen neuen Übertragungspartner hinzuzufügen (z. B. ein neues Gerät), wählen Sie **Menü** > *Einstellungen* > *Verbindungen* > *Datenübertrag.* > **Optionen** > *Übertr.adr. hinzuf.* > *Synchronisation* oder *Kopieren* und geben Sie je nach Übertragungstyp die entsprechenden Einstellungen ein.

Zum Bearbeiten der Einstellungen zum Kopieren und Synchronisieren wählen Sie einen Namen aus der Partnerliste und wählen **Optionen** > *Bearbeiten*.

Um einen Partner zu löschen, wählen Sie einen Namen aus der Partnerliste und wählen **Optionen** > *Löschen*. Bestätigen Sie anschließend *Übertragungspartner löschen?*. *Server-Synchron.* und *PC-Synchron.* können nicht gelöscht werden.

Datenübertragung mit einem kompatiblen Gerät

Bei der Synchronisation kommt Bluetooth Funktechnik zum Einsatz. Das andere Gerät befindet sich in der Ausgangsanzeige.

Zum Starten der Datenübertragung wählen Sie **Menü** > *Einstellungen* > *Verbindungen* > *Datenübertrag.* und den Übertragungspartner aus der Liste (jedoch nicht *Server-Synchron.* oder *PC-Synchron.*). Je nach den Einstellungen werden die ausgewählten Daten kopiert oder synchronisiert. Damit das andere Gerät Daten empfangen kann, muss es aktiviert sein.

Datenübertragung ohne SIM-Karte

Mit Ihrem Telefon können Sie Daten übertragen, auch wenn keine SIM-Karte eingelegt ist.

Schalten Sie das Telefon ohne SIM-Karte ein, und wählen Sie **Übertra.** und eine der folgenden Optionen:

Übertrag.-partner – um aus der Partnerliste einen anderen Eintrag als *Server-Synchron.* und *PC-Synchron.* zu wählen, an den Daten von Ihrem Telefon aus übertragen werden Das Telefon beginnt daraufhin mit dem Synchronisieren bzw. Kopieren.

Datenempfang > Via Bluetooth – um Daten vom anderen Telefon zu empfangen

13. Internet



Sie können mit dem Browser Ihres Telefons auf verschiedene Internetdienste für Mobilgeräte zugreifen.

Informationen über die Verfügbarkeit dieser Dienste sowie Preise und Tarife erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter, dessen Dienst Sie nutzen möchten.

Mit Hilfe des Browsers Ihres Telefons können Sie sich die Dienste anzeigen lassen, die WML (Wireless Mark-Up Language) oder XHTML (extensible Hypertext Markup Language) auf ihren Seiten verwenden. Das Erscheinungsbild kann aufgrund der Größe des Displays variieren. Beachten Sie, dass Sie möglicherweise nicht alle Details der Internetseiten sehen können.



Wichtig: Verwenden Sie nur Dienste, denen Sie vertrauen, und die ausreichende Sicherheit und Schutz gegen schädliche Software bieten.

■ Einrichten des Telefons für einen Dienst

In Ihrem Telefon sind unter Umständen Diensteinstellungen gespeichert. Sie können zusätzliche Einstellungen als Konfigurationsmitteilung vom Netzbetreiber oder Diensteanbieter erhalten, der den von Ihnen gewünschten Dienst anbietet.

Weitere Informationen zum Empfangen der Diensteinstellungen als Konfigurationsmitteilung finden Sie unter [Dienst zur Konfiguration von Einstellungen](#) auf Seite 20 und unter [Konfigurationseinstellungen](#) auf Seite 74.

Weitere Informationen hierzu können Sie bei Ihrem Diensteanbieter erfragen, der den von Ihnen gewünschten Dienst anbietet.

■ Herstellen einer Verbindung zu einem Dienst

Stellen Sie sicher, dass die InternetEinstellungen des Dienstes, den Sie verwenden möchten, aktiviert sind. Um die Einstellungen zu aktivieren, wählen Sie **Menü** > *Internet* > *Einstellungen* > *Konfigurationseinstellungen* > *Konfiguration* sowie den Konfigurationseinstellungssatz, den Sie aktivieren möchten.

Um eine Verbindung zum Internet herzustellen, stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Öffnen Sie die Startseite (z. B. die Startseite des Diensteanbieters): Wählen Sie **Menü**, und wählen Sie dann *Internet* und *Startseite*.
- Wählen Sie ein Lesezeichen des Dienstes: Wählen Sie **Menü** > *Internet* > *Lesezeichen*, und wählen Sie ein Lesezeichen. Wenn das Lesezeichen mit den derzeit aktiven Diensteneinstellungen nicht funktioniert, aktivieren Sie einen anderen Diensteneinstellungssatz. Versuchen Sie es anschließend erneut.
- Wählen Sie den letzten URL: Wählen Sie **Menü** > *Internet* > *Letzte Webseite*.
- Geben Sie die Adresse des Dienstes ein:
Wählen Sie **Menü** > *Internet* > *Zur Adresse*. Geben Sie die Adresse des Dienstes ein, und wählen Sie **Optionen** > *Akzeptieren*.

■ Seiten-Navigation

Wenn Sie eine Verbindung zum Dienst hergestellt haben, können Sie durch seine Seiten navigieren. Die Funktionen der Telefontasten können bei den unterschiedlichen Diensten variieren. Folgen Sie den Anweisungen in der Anzeige des Telefons. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Diensteanbieter.

Wenn GPRS als Übertragungsart gewählt ist, wird beim Navigieren im Internet  oben links im Display angezeigt. Wenn Sie während der (E)GPRS-Verbindung einen Anruf oder eine Kurzmitteilung empfangen oder einen Anruf tätigen, wird  oben links im Display angezeigt, um anzugeben, dass die (E)GPRS-Verbindung vorübergehend gehalten wird. Nach einem Anruf versucht das Telefon beispielsweise, die (E)GPRS-Verbindung wiederherzustellen.

Verwenden der Telefontasten beim Nutzen von Internetseiten

- Verwenden Sie das Navi™-Wheel, um innerhalb einer Seite zu navigieren.
- Um ein markiertes Element auszuwählen, drücken Sie die Taste Call, oder wählen Sie **Optionen**, um die Option zum Öffnen der Verknüpfung auszuwählen.
- Um Buchstaben, Nummern oder Sonderzeichen einzugeben, drücken Sie die mittlere Auswahltaste, und wählen Sie die Zeichen nacheinander aus der Zeichenleiste aus.

Optionen während der Nutzung von Internetseiten

Wenn Sie **Optionen** wählen, stehen möglicherweise die nachfolgend aufgeführten Optionen zur Verfügung: *Startseite*, *Lesez. hinzufügen*, *Lesezeichen*, *Seiten-Optionen*, *Verlauf*, *Downloads*, *Andere Optionen*, *Neu laden* und *Beenden*. Der Diensteanbieter kann auch andere Optionen anbieten.

Direkte Anwahl

Der Browser unterstützt Funktionen, auf die Sie während der Nutzung von Internetseiten zugreifen können. Sie können einen Sprachanruf tätigen und einen Namen und eine Telefonnummer von einer Seite speichern.

■ Cache-Speicher

Um den Cache zu leeren, stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Wählen Sie während der Nutzung von Internetseiten **Optionen** > *Andere Optionen* > *Cache leeren*.
- Wählen Sie in der Ausgangsanzeige **Menü** > *Internet*, > *Cache leeren*.

Ein Cache ist ein Speicher für die temporäre Speicherung von Daten. Wenn Sie auf vertrauliche Informationen, für die Kennwörter erforderlich sind, zugegriffen haben oder dies versucht haben, löschen Sie den Cache des Mobiltelefons nach jeder Verwendung. Die Informationen oder Dienste, auf die Sie zugegriffen haben, werden im Cache gespeichert.

■ Beenden der Verbindung zu einem Dienst

Um den Browser zu beenden und die Verbindung abubrechen, wählen Sie **Optionen** > *Beenden*. Sie können auch zweimal die Taste End drücken oder die Taste End gedrückt halten.

■ Browser-Einstellungen

Wählen Sie während der Nutzung von Internetseiten **Optionen** > *Andere Optionen* > *Browser-Einstell.*, oder wählen Sie in der Ausgangsanzeige **Menü** > *Internet* > *Einstellungen* > *Browser-Einstellungen*. Wählen Sie zwischen den folgenden Optionen:

Textumbruch. — Wenn Sie *Ein* wählen, wird der Text in der nächsten Zeile fortgesetzt. Wenn Sie *Aus* wählen, wird der Text abgekürzt.

Bilder zeigen. Wenn Sie *Nein* wählen, werden auf der Seite dargestellte Bilder nicht angezeigt.

Alarmsignale — Wählen Sie *Alarm f. unsich. Verb.* > *Ja*, um das Mobiltelefon so einzustellen, dass ein Signal ertönt, wenn eine sichere Verbindung während der Nutzung von Internetseiten zu einer unsicheren Verbindung wird. Wählen Sie *Alarm f. unsich. Obj.* > *Ja*, um das Telefon so einzustellen, dass ein Signal ertönt, wenn eine sichere Seite ein unsicheres Element enthält. Diese Signale garantieren keine sichere Verbindung. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Browser-Sicherheit](#) auf Seite 105.

Zeichenkodierung — um den Zeichensatz auszuwählen, den das Telefon zum Anzeigen von Browser-Seiten verwendet, die keine Informationen über den

verwendeten Zeichensatz enthalten, oder um anzugeben, ob die UTF-8-Codierung immer verwendet werden soll, wenn eine Internetadresse an ein anderes kompatibles Mobiltelefon gesendet wird.

■ Cookie-Einstellungen

Als Cookies werden Daten bezeichnet, die ein Dienst im Browser-Cache des Telefons speichert. Bei diesen Daten kann es sich um Ihre Benutzerinformationen oder Browser-Einstellungen handeln. Cookies bleiben so lange gespeichert, bis Sie den Cache-Speicher leeren. Weitere Informationen finden Sie unter [Cache-Speicher](#) auf Seite 100.

Wählen Sie während der Nutzung von Internetseiten [Optionen](#) > [Andere Optionen](#) > [Sicherheit](#) > [Cookie-Einstellungen](#), oder wählen Sie in der Ausgangsanzeige [Menü](#) > [Internet](#) > [Einstellungen](#) > [Sicherheitseinstellungen](#) > [Cookies](#) > [Zulassen](#) oder [Nicht zulassen](#).

■ Lesezeichen

Wählen Sie während der Nutzung von Internetseiten [Optionen](#) > [Lesezeichen](#), oder wählen Sie in der Ausgangsanzeige [Menü](#) > [Internet](#) > [Lesezeichen](#). Blättern Sie zu dem Lesezeichen, das Sie verwenden möchten, und wählen Sie es aus, um eine Verbindung zu der mit dem Lesezeichen verknüpften Seite herzustellen. Sie können auch [Optionen](#) wählen, um sich den Titel und die Adresse des ausgewählten Lesezeichens anzeigen zu lassen, das Lesezeichen zu bearbeiten, zu löschen, es direkt an ein anderes Telefon als Lesezeichen oder als Kurzmitteilung zu senden oder ein neues Lesezeichen zu erstellen.

Ihr Gerät kann vorinstallierte Lesezeichen für Internetseiten haben, die in keiner Verbindung zu Nokia stehen. Nokia übernimmt weder Gewähr oder Verantwortung für den Inhalt dieser Internetseiten noch werden diese durch Nokia unterstützt. Wenn Sie darauf zugreifen wollen, sollten Sie dieselben Vorsichtsmaßnahmen bezüglich Sicherheit und Inhalt treffen wie bei jeder anderen Internetseite.

Empfangen eines Lesezeichens

Wenn Sie ein Lesezeichen erhalten haben, das als solches gesendet wurde, wird die Meldung *1 Lesezeichen empfangen* angezeigt. Wählen Sie **Zeigen**, um das Lesezeichen anzuzeigen. Zum Speichern des Lesezeichens wählen Sie **Speich..**. Zum Anzeigen von Details wählen Sie **Optionen** > **Zeigen**. Zum Löschen des Lesezeichens wählen Sie **Löschen**.

■ Herunterladen von Dateien

Um weitere Klingeltöne, Grafiken, Videos oder Themen auf Ihr Telefon herunterzuladen (Netzdienst), wählen Sie **Menü** > **Internet** > **Downloads**.

Wählen Sie **Ton-Downloads**, **Grafik-Downloads**, **Video-Downloads** oder **Themen-Downloads**.



Wichtig: Installieren und verwenden Sie nur Programme aus Quellen, die ausreichende Sicherheit und Schutz gegen schädliche Software bieten.

Informationen über die Verfügbarkeit der verschiedenen Dienste sowie Preise und Tarife erhalten Sie bei Ihrem Diensteanbieter.

■ Dienstmitteilung

Das Telefon kann Dienstmitteilungen von Ihrem Diensteanbieter empfangen (Netzdienst). Dienstmitteilungen sind Informationen, beispielsweise aktuelle Nachrichten, und können eine Kurzmitteilung oder die Adresse eines Dienstes enthalten.

Um auf die *Dienstmitteilung* zuzugreifen, nachdem Sie eine Dienstmitteilung empfangen haben, wählen Sie **Zeigen**. Wenn Sie **Ende** wählen, wird die Mitteilung in den Ordner *Dienstmitteilung* verschoben. Um später auf den Ordner *Dienstmitteilung* zuzugreifen, wählen Sie **Menü** > *Internet* > *Dienstmitteilung*.

Um während der Nutzung von Internetseiten auf die *Dienstmitteilung* zuzugreifen, wählen Sie **Optionen** > *Andere Optionen* > *Dienstmitteilung*. Blättern Sie zu der gewünschten Mitteilung, wählen Sie **Abrufen**, um den Browser zu aktivieren und die markierten Inhalte herunterzuladen, wählen Sie **Optionen** > *Details*, um detailliertere Informationen zur Dienstmitteilung anzuzeigen, oder wählen Sie *Löschen*, um diese zu löschen.

Einstellungen für Dienstmitteilungen

Wählen Sie **Menü** > *Internet* > *Einstellungen* > *Einstell. für Dienstmitteilungseingang*, und wählen Sie zwischen den folgenden Optionen: *Mitteilungsempfang* > *Ein* (oder *Aus*) – um das Telefon auf den Empfang von Dienstmitteilungen einzustellen (oder diesen Dienst zu deaktivieren).

Mitteilungsfilter > *Ein* – um das Telefon nur für den Empfang von Dienstmitteilungen zu aktivieren, deren Verfasser vom Diensteanbieter zugelassen

sind. Eine Liste der zugelassenen Verfasser von Inhalten können Sie anzeigen, indem Sie *Beglaubigte Kanäle* wählen.

Automat. Verbindung. – Wenn Sie das Telefon auf den Empfang von Dienstmitteilungen eingestellt und *Ein* gewählt haben, aktiviert das Telefon in der Ausgangsanzeige den Browser automatisch, wenn es eine Dienstmitteilung empfangen hat.

■ Browser-Sicherheit

Sicherheitsfunktionen können für einige Dienste, wie Bankgeschäfte oder Online-Einkäufe, erforderlich sein. Für derartige Verbindungen benötigen Sie Sicherheitszertifikate und möglichst ein Sicherheitsmodul, das eventuell auf Ihrer SIM-Karte verfügbar ist. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Diensteanbieter.

Sicherheitsmodul

Das Sicherheitsmodul kann Zertifikate sowie private und öffentliche Schlüssel enthalten. Das Sicherheitsmodul soll die Sicherheitsdienste für Programme verbessern, die eine Verbindung zum Internet erfordern, und ermöglicht Ihnen die Verwendung einer digitalen Signatur. Die Zertifikate werden vom Diensteanbieter im Sicherheitsmodul gespeichert.

Wählen Sie *Menü > Internet > Einstellungen > Sicherheitseinstellungen > Einstellungen für Sicherheitsmodul*, und wählen Sie zwischen den folgenden Optionen:

Details zum Sicherheitsmodul – um die Bezeichnung, den Status, den Hersteller und die Seriennummer des Sicherheitsmoduls anzuzeigen.

Modul-PIN-Abfrage – wenn das Telefon bei der Nutzung von Diensten des Sicherheitsmoduls zur Eingabe des Modul-PINs auffordern soll.

Modul-PIN ändern – um den Modul-PIN-Code zu ändern, sofern dies durch das Sicherheitsmodul zugelassen wird.

Signatur-PIN ändern – um die Signatur-PIN zu ändern

Weitere Informationen finden Sie unter [Zugriffscodes](#) auf Seite 19.

Zertifikate

Es gibt drei Arten von Zertifikaten: Server-Zertifikate, Autorisierungszertifikate und Benutzer-Zertifikate.

- Mit Hilfe eines Server-Zertifikats stellt das Telefon eine Verbindung mit erhöhter Sicherheit zu dem Inhalte-Server her. Das Telefon empfängt das Server-Zertifikat von dem Diensteanbieter, bevor die Verbindung hergestellt wird, und die Gültigkeit des Zertifikats wird anhand des Autorisierungszertifikats überprüft, das im Telefon gespeichert ist. Server-Zertifikate können nicht gespeichert werden.

Das Sicherheitssymbol  wird während einer Verbindung angezeigt, wenn die Datenübertragung zwischen Telefon und Inhalte-Server verschlüsselt ist.

Das Sicherheitssymbol weist nicht darauf hin, dass die Datenübertragung zwischen dem Gateway und dem Inhalte-Server (oder dem Ort, an dem die angeforderte Ressource gespeichert wird) sicher ist. Der Diensteanbieter stellt

die Sicherheit der Datenübertragung zwischen dem Gateway und dem Inhalte-Server sicher.

- Autorisierungszertifikate werden von manchen Diensten, wie Bank-Diensten, zur Überprüfung der Gültigkeit anderer Zertifikate verwendet. Autorisierungszertifikate können entweder vom Diensteanbieter im Sicherheitsmodul gespeichert oder aus dem Netz heruntergeladen werden, wenn der Dienst den Einsatz von Autorisierungszertifikaten unterstützt.
- Benutzer-Zertifikate werden durch eine Autorisierungsstelle an Benutzer ausgegeben. Benutzer-Zertifikate werden beispielsweise zur Erstellung einer digitalen Signatur benötigt. Sie ordnen dem Benutzer einen bestimmten privaten Schlüssel in einem Sicherheitsmodul zu.



Wichtig: Die Risiken, die bei der Nutzung von Fernverbindungen und der Installation von Software über diese entstehen, werden durch die Verwendung von Zertifikaten erheblich verringert. Dies gilt aber nur, wenn die Zertifikate ordnungsgemäß verwendet werden. Das Vorhandensein eines Zertifikats an sich bietet noch keinen Schutz. Der Zertifikats-Manager muss korrekte, authentische oder vertrauenswürdige Zertifikate enthalten, damit die Sicherheit erhöht wird.

Die Lebensdauer von Zertifikaten ist begrenzt. Wenn bei einem Zertifikat, das gültig sein sollte, eine Meldung angezeigt wird, die besagt, dass das Zertifikat abgelaufen oder noch nicht gültig ist, prüfen Sie, ob das Datum und die Uhrzeit am Gerät richtig eingestellt sind.

Bevor Sie Zertifikatseinstellungen ändern, müssen Sie sicherstellen, dass Sie dem Eigentümer des Zertifikats tatsächlich vertrauen, und dass das Zertifikat dem angegebenen Eigentümer gehört.

Digitale Signatur

Sie können mit Ihrem Mobiltelefon digitale Signaturen erstellen, wenn Ihre SIM-Karte über ein Sicherheitsmodul verfügt. Die Signatur kann über den privaten Schlüssel im Sicherheitsmodul und das Benutzer-Zertifikat, das für die Signatur verwendet wurde, auf Sie zurückgeführt werden. Das Verwenden der digitalen Signatur kommt einer tatsächlichen Unterschrift auf einer Rechnung, einem Vertrag oder einem anderen Dokument gleich.

Um die digitale Signatur zu erstellen, wählen Sie einen Link auf einer Seite aus, etwa den Titel und den Preis eines Buches, das Sie kaufen möchten. Der zu unterzeichnende Text (beispielsweise die Summe und das Datum) wird angezeigt.

Stellen Sie sicher, dass die Überschrift *Lesen* und das Symbol  für die digitale Signatur angezeigt werden.



Hinweis: Wenn das Symbol für die digitale Signatur nicht angezeigt wird, deutet dies auf eine Sicherheitslücke hin. Sie sollten in diesem Fall keine persönlichen Daten, wie Ihre Signatur-PIN, eingeben.

Um den Text zu signieren, lesen Sie zuerst den gesamten Text, und wählen Sie dann *Signier..*

Der Text passt unter Umständen nicht ganz auf das Display. Blättern Sie deshalb weiter und lesen Sie den gesamten Text, bevor Sie signieren.

Wählen Sie das Benutzer-Zertifikat aus, das verwendet werden soll. Geben Sie die Signatur-PIN ein (siehe [Zugriffscodes](#) auf Seite 19).

14. SIM-Dienst



Neben den Funktionen, die das Telefon bereitstellt, werden möglicherweise weitere Dienste von der SIM-Karte zur Verfügung gestellt, auf die Sie über dieses Menü zugreifen können. Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn es von Ihrer SIM-Karte unterstützt wird. Name und Inhalte des Menüs richten sich vollständig nach der SIM-Karte.

Wenden Sie sich bezüglich Verfügbarkeit, Preisen und weiteren Informationen über die Verwendung der SIM-Kartendienste an den Anbieter Ihrer SIM-Karte. Dies kann der Netzbetreiber, der Diensteanbieter oder ein Drittanbieter sein.

Betreiberabhängig. Um das Telefon so einzustellen, dass Bestätigungsmitteilungen, die zwischen Ihrem Telefon und dem Netz gesendet wurden, angezeigt werden, wenn Sie die SIM-Dienste nutzen, wählen Sie **Menü** > *Einstellungen* > *Telefoneinstellungen* > *Bestät. SIM-Aktivität* > *Ja*.

Wenn Sie auf diese Dienste zugreifen möchten, müssen Sie eventuell eine Mitteilung senden oder einen Anruf tätigen, was Kosten verursachen kann.

15. Zifferneingabe



Diese Funktion ermöglicht Ihnen den Zugriff auf den Zifferneingabe-Modus, in dem Sie durch Eingabe einer Telefonnummer Anrufe tätigen oder andere Funktionen nutzen können.

Wählen Sie **Menü** > *Zifferneingabe*, und geben Sie die gewünschte Nummer ein. Wählen Sie **Optionen**, und wählen Sie zwischen den folgenden Optionen:

Speich. – um die Nummer in Ihr Adressbuch aufzunehmen

Cursor – um in den Cursor-Modus zu wechseln

Zu Eintrag hinzuf. – um die Nummer einem Adressbucheintrag hinzuzufügen, der bereits in Ihrem Telefonbuch gespeichert ist

Mitteilung senden – um eine Mitteilung zu erstellen und sie an diese Nummer zu senden

Anrufen – um diese Nummer anzurufen

16. Computeranbindung

Sie können E-Mails senden und empfangen und auf das Internet zugreifen, wenn das Telefon über eine kabellose Bluetooth Verbindung mit einem kompatiblen Computer verbunden ist. Sie können das Telefon mit einer Reihe von Anwendungen für die Computeranbindung und Datenkommunikation verwenden. Mit der Nokia PC Suite können Sie Adressbuch- und Kalendereinträge sowie Notizen zwischen Ihrem Mobiltelefon und einem kompatiblen PC oder einem entfernten Internetserver synchronisieren (Netzdienst).

Weitere Informationen und herunterladbare Dateien finden Sie im Support-Bereich auf den Nokia Internetseiten unter www.nokia.com/support.

■ Nokia PC Suite

Die Nokia PC Suite (PC-Software) umfasst die folgenden Anwendungen:

- **Add contacts**
Erstellen neuer Kontakte und bearbeiten vorhandener Eintragsdetails.
- **Backup**
Zum bequemen Sichern und Wiederherstellen von Telefondateien.
- **Connect to the Internet**
PC mithilfe der Netzverbindung des Telefons mit dem Internet verbinden.
- **Create ringing tones**
Umwandeln von MIDI-Ruftönen in skalierbare polyphone Ruftöne.

- **Create wallpapers**
Zum Umwandeln von Bildern in telefontaugliche Hintergrundbilder, Multimedia-Mitteilungen und Adressbuchportraits.
 - **File manager**
Funktion zum verwalten von Adressbucheinträgen, Bildern, Clips und Audiodateien.
 - **Send text messages**
Versenden von Kurzmitteilungen vom PC aus.
 - **Store images**
Automatisch bei jeder Verbindung neue Bilder und Videoclips vom Telefon abrufen.
 - **Synchronize**
Einträge aus dem Adressbuch, dem Kalender und der Aufgabenliste sowie Notizen synchronisieren.
 - **View multimedia**
Abspielen von Multimedia-Mitteilungen und Audio-/Videodateien auf dem PC.
- Das Kopieren, Ändern, Übertragen oder Weiterleiten bestimmter Bilder sowie von Musik (auch Klingeltöne) und anderen Inhalten kann aufgrund von Urheberrechten verboten sein.

(E)GPRS, HSCSD und CSD

Mit dem Telefon können Sie schnelle (E)GPRS- (Enhanced GPRS), GPRS-(General Packet Radio Service), HSCSD- (High Speed Circuit Switched Data) und CSD- (Circuit Switched Data, *GSM-Daten*) Datendienste nutzen.

Informationen zur Verfügbarkeit und zu den Nutzungsvoraussetzungen der Datendienste erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber oder Diensteanbieter.

Durch die Verwendung von HSCSD-Diensten wird der Akku des Telefons schneller entladen als bei normalen Sprach- und Datenanrufen. Unter Umständen müssen Sie das Mobiltelefon bei längeren Datenübertragungen an ein Ladegerät anschließen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Paketdaten-Modemeinstellungen](#) auf Seite 71.

■ Datenkommunikationsanwendungen

Informationen zur Verwendung von Datenkommunikationsanwendungen finden Sie in der Dokumentation der jeweiligen Anwendung.

Während eine Verbindung zu einem PC besteht, sollten Sie keine Anrufe tätigen oder entgegennehmen, da dadurch die Verbindung unterbrochen werden könnte.

Um eine bessere Leistung für Datenanrufe zu erhalten, legen Sie das Mobiltelefon auf eine feste Oberfläche und achten Sie darauf, dass die Tastatur nach unten zeigt. Während eines Datenanrufs sollten Sie das Telefon nicht bewegen und daher auch nicht in der Hand halten.

17. Akku-Informationen

■ Laden und Entladen

Dieses Gerät enthält einen internen aufladbaren Akku, der nicht entfernt werden kann. Versuchen Sie nicht, diesen Akku aus dem Gerät zu entfernen, da dies zu Schäden am Gerät führen kann. Bringen Sie das Gerät zum Austausch des Akkus zum nächsten Fachhändler.

Wird der Austauschakku zum ersten Mal eingesetzt oder wurde der Akku über einen längeren Zeitraum nicht verwendet, müssen Sie das Ladegerät möglicherweise nach dem ersten Anschließen trennen und erneut anschließen, um den Ladevorgang zu starten.

Trennen Sie das Ladegerät vom Netz und vom Gerät, wenn es nicht benötigt wird. Trennen Sie den vollständig geladenen Akku vom Ladegerät, da das Überladen die Lebensdauer des Akkus verkürzt. Bei Nichtgebrauch entlädt sich ein voll aufgeladener Akku mit der Zeit.

Ist der Akku vollständig entladen, dauert es möglicherweise einige Minuten, bis die Ladeanzeige in der Anzeige eingeblendet wird oder Sie Anrufe tätigen können.

Einige Regeln für den Umgang mit Zubehör.

- Bewahren Sie Zubehör außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf.
- Ziehen Sie beim Trennen des Kabels von Zubehörteilen am Stecker und nicht am Kabel.
- Prüfen Sie Zubehör, das in Ihrem Fahrzeug installiert ist, regelmäßig dahingehend, ob es ordnungsgemäß installiert ist und einwandfrei funktioniert.
- Die Installation von komplexem Fahrzeugzubehör darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.

Pflege und Wartung

Ihr Gerät wurde mit großer Sorgfalt entworfen und hergestellt und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Die nachstehenden Empfehlungen sollen Ihnen helfen, Ihre Garantie- und Gewährleistungsansprüche zu bewahren.

- Bewahren Sie das Gerät trocken auf. In Niederschlägen, Feuchtigkeit und allen Arten von Flüssigkeiten und Nässe können Mineralien enthalten sein, die elektronische Schaltkreise korrodieren lassen. Wenn das Gerät nass wird, nehmen Sie den Akku heraus und lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie den Akku wieder einlegen.
- Versuchen Sie nicht, den Akku aus dem Gerät zu entfernen. Nokia empfiehlt Ihnen, das Gerät zum Austausch des Akkus zum nächsten autorisierten Kundenservice zu bringen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in staubigen oder schmutzigen Umgebungen oder bewahren Sie es dort auf. Die beweglichen Teile und elektronischen Komponenten können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in heißen Umgebungen auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, Akkus beschädigen und bestimmte Kunststoffe verformen oder zum Schmelzen bringen.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in kalten Umgebungen auf. Wenn das Gerät anschließend wieder zu seiner normalen Temperatur zurückkehrt, kann sich in seinem Innern Feuchtigkeit bilden und die elektronischen Schaltungen beschädigen.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät anders als in dieser Anleitung beschrieben zu öffnen.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen, setzen Sie es keinen Schlägen oder Stößen aus und schütteln Sie es nicht. Durch eine grobe Behandlung können im Gerät befindliche elektronische Schaltungen und mechanische Feinteile Schaden nehmen.

- Verwenden Sie keine scharfen Chemikalien, Reinigungslösungen oder starke Reinigungsmittel zur Reinigung des Geräts.
- Malen Sie das Gerät nicht an. Durch die Farbe können die beweglichen Teile verkleben und so den ordnungsgemäßen Betrieb verhindern.
- Verwenden Sie die Ladegeräte nicht im Freien.
- Reinigen Sie Objektive (z. B. von Kameras, Abstandssensoren und Lichtsensoren) mit einem weichen, sauberen und trockenen Tuch.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Antenne oder eine andere zugelassene Zusatzantenne. Nicht zugelassene Antennen, unbefugte Änderungen oder unerlaubte Zusätze könnten das Gerät beschädigen und gegen die für Funkgeräte geltenden Vorschriften verstoßen.
- Erstellen Sie Sicherheitskopien aller wichtiger Daten, die Sie aufbewahren möchten (z. B. Adressbuch- und Kalendereinträge), bevor Sie das Gerät bei einer Servicestelle abgeben.

Alle obigen Hinweise gelten in gleicher Weise für Ihr Gerät, Akku, Ladegerät sowie sämtliches Zubehör. Wenn ein Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, bringen Sie es zum nächsten autorisierten Kundenservice.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

Das Gerät und sein Zubehör können Kleinteile enthalten. Halten Sie diese außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern.

■ Betriebsumgebung

Vergessen Sie nicht, die in bestimmten Bereichen gültigen besonderen Vorschriften zu beachten und immer dann das Gerät auszuschalten, wenn sein Einsatz verboten ist oder wenn es durch das Gerät zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann. Halten Sie das Gerät stets in seiner vorgesehenen Bedienungsposition. Dieses Gerät erfüllt bei Einsatz in der normalen Haltung am Ohr oder in einer Position von mindestens 1,5 cm (5/8 Zoll) vom Körper entfernt die Richtlinien zur Freisetzung hochfrequenter Schwingungen. Wenn eine Gürteltasche, ein Gürtelclip oder eine Halterung verwendet wird, um das Gerät am Körper einzusetzen, sollte diese Vorrichtung kein Metall enthalten, und das Gerät sollte sich mindestens in der oben genannten Entfernung vom Körper entfernt befinden.

Um Dateien oder Mitteilungen zu übertragen, benötigt dieses Gerät eine gute Verbindung zum Mobilfunknetz. In einigen Fällen kann die Übertragung von Dateien oder Mitteilungen verzögert werden, bis eine derartige Verbindung verfügbar ist. Stellen Sie sicher, dass die oben angegebenen Anweisungen bezüglich Abständen eingehalten werden, bis die Übertragung beendet ist.

Teile des Geräts sind magnetisch. Metallteile können vom Gerät angezogen werden. Bringen Sie keine Kreditkarten oder andere magnetische Datenträger in die Nähe des Geräts, da auf diesen enthaltene Daten hierdurch gelöscht werden können.

■ Medizinische Geräte

Der Betrieb von Funkgeräten, einschließlich Mobiltelefonen, kann unter Umständen die Funktionalität von nicht ausreichend abgeschirmten medizinischen Geräten stören. Wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des medizinischen Geräts, um festzustellen, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzemissionen abgeschirmt sind oder wenn Sie Fragen zu anderen Themen haben. Schalten Sie Ihr Gerät in Gesundheitseinrichtungen aus, wenn Sie durch in diesen Bereichen aufgestellte Vorschriften dazu aufgefordert werden. Krankenhäuser oder Gesundheitseinrichtungen können unter Umständen Geräte verwenden, die auf externe Hochfrequenzemissionen sensibel reagieren können.

Herzschrittmacher

Hersteller von Herzschrittmachern empfehlen, einen Mindestabstand von 15,3 cm (6 Zoll) zwischen einem Mobiltelefon und einem Herzschrittmacher einzuhalten, um eventuelle Störungen des Herzschrittmachers zu vermeiden. Diese Empfehlungen stimmen mit der unabhängigen Forschung und den Empfehlungen von Wireless Technology Research überein. Personen mit einem Herzschrittmacher sollten:

- immer einen Mindestabstand von 15,3 cm (6 Zoll) zwischen Gerät und Herzschrittmacher einhalten;
- das Gerät nicht in der Brusttasche aufbewahren und
- das Gerät an das dem Herzschrittmacher entferntere Ohr halten, um die Gefahr möglicher Störungen zu verringern.

Wenn Sie eine Störung vermuten, schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie das Gerät aus Ihrer Nähe.

Hörgeräte

Einige digitale mobile Geräte können unter Umständen Störungen bei einigen Hörgeräten verursachen. Wenn Störungen auftreten, wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter.

■ Fahrzeuge

HF-Signale können unter Umständen die Funktion nicht ordnungsgemäß installierter oder nicht ausreichend abgeschirmter elektronischer Systeme in Kraftfahrzeugen, z. B. elektronisch gesteuerte Benzineinspritzungen, elektronische ABS-Systeme (Anti-Blockier-Systeme), elektronische Fahrtgeschwindigkeitsregler, Airbagsysteme, beeinträchtigen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihres Fahrzeugs oder jeglichen Zubehörs oder an den jeweiligen Vertreter.

Das Gerät sollte nur von Fachpersonal gewartet oder in das Fahrzeug eingebaut werden. Fehlerhafte Montage oder Wartung kann gefährliche Folgen haben und zum Erlöschen der für das Gerät gültigen Garantie bzw. Gewährleistung führen. Prüfen Sie regelmäßig, ob das Kfz-Zubehör für Ihr Mobilfunkgerät in Ihrem Fahrzeug ordnungsgemäß installiert ist und einwandfrei funktioniert. Bewahren Sie keine brennbaren Flüssigkeiten, Gase oder Explosivstoffe im selben Raum wie das Gerät, seine Teile oder das Zubehör auf oder führen diese so mit sich. Bedenken Sie bei Fahrzeugen, die mit einem Airbag ausgestattet sind, dass der Airbag mit großer Wucht gefüllt wird. Platzieren Sie Objekte einschließlich fest installiertem oder beweglichem Kfz-Zubehör für Ihr Mobilfunkgerät weder oberhalb des Airbags noch in dem vom gefüllten Airbag belegten Bereich. Wenn die Mobiltelefon und Kfz-Zubehör nicht ordnungsgemäß im Fahrzeug installiert sind und der Airbag gefüllt wird, kann es zu ernsthaften Verletzungen kommen.

Das Gerät darf in einem Flugzeug während des Fluges nicht verwendet werden. Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie in ein Flugzeug steigen. Der Einsatz eines mobilen Telekommunikationsgeräts an Bord eines Flugzeugs kann für den Betrieb des Flugzeugs gefährliche Folgen haben, das Mobiltelefonnetz stören und illegal sein.

■ Explosionsgefährdete Orte

Schalten Sie Ihr Gerät an Orten mit einer explosionsgefährdeten Atmosphäre aus und handeln Sie entsprechend den Schildern und Anweisungen. Zu den Orten mit einer

explosionsgefährdeten Atmosphäre zählen Orte, an denen Ihnen normalerweise empfohlen wird, den Fahrzeugmotor abzustellen. An solchen Orten kann ein Funke eine Explosion auslösen oder einen Brand mit körperlichen Schäden oder Todesfolge auslösen. Schalten Sie das Gerät an Tankstellen und in der Nähe von Benzinpumpen aus. Beachten Sie die Einschränkungen in Bezug auf den Einsatz von Funkgeräten in Kraftstoffdepots, -lagern und -verkaufsbereichen, chemischen Anlagen oder Sprenggebieten. Orte mit einer explosionsgefährdeten Atmosphäre sind zwar häufig, aber nicht immer deutlich gekennzeichnet. Hierzu gehören beispielsweise das Unterdeck auf Schiffen, Umgebungen von Leitungen und Tanks, in denen sich Chemikalien befinden, Fahrzeuge, die mit Flüssiggas (wie z. B. Propan oder Butan) betrieben werden, sowie Orte, an denen sich Chemikalien oder Partikel wie Getreidestaub, Staub oder Metallpulver in der Luft befinden.

■ Notrufe



Wichtig: Mobiltelefone wie dieses Gerät arbeiten mit Funksignalen, Mobilfunk- und Festnetzen sowie vom Benutzer programmierten Funktionen. Daher kann der Verbindungsaufbau nicht in allen Situationen gewährleistet werden. Sie sollten sich nicht ausschließlich auf ein mobiles Gerät verlassen, wenn es um lebenswichtige Kommunikation (z. B. bei medizinischen Notfällen) geht.

Tätigen Sie einen Notruf wie folgt:

1. Schalten Sie das Telefon ein, falls es nicht schon eingeschaltet ist. Stellen Sie sicher, dass die Signalstärke ausreichend ist.
In einigen Netzen kann es erforderlich sein, dass eine gültige SIM-Karte ordnungsgemäß in das Gerät eingelegt ist.
2. Drücken Sie die Taste End so oft wie notwendig, um die Anzeige zu löschen und das Mobiltelefon für Anrufe vorzubereiten.

3. Halten Sie die mittlere Auswahl Taste gedrückt und wählen Sie die Ziffern der Notrufnummer Ihres derzeitigen Standorts (z. B. 112, 911 oder eine andere offizielle Notrufnummer) nacheinander aus der Zeichenleiste. Notrufnummern sind je nach Standort unterschiedlich.
4. Drücken Sie die Taste Call.

Falls bestimmte Funktionen aktiviert sind, müssen Sie diese Funktionen eventuell ausschalten, bevor Sie einen Notruf tätigen können. Wenn sich das Gerät im Offline- oder Flugprofil befindet, müssen Sie durch Wechseln des Profils die Telefonfunktion aktivieren, damit Sie einen Notruf tätigen können. Weitere Hinweise und Informationen erhalten Sie in dieser Anleitung oder von Ihrem Diensteanbieter.

So tätigen Sie ohne eingelegte SIM-Karte einen Notruf

Um einen Notruf ohne eingelegte SIM-Karte zu tätigen, halten Sie die Taste Call für 1,5 Sekunden gedrückt. Sie werden gefragt, ob Sie einen Notruf tätigen möchten.

Wenn Sie einen Notruf tätigen, geben Sie alle nötigen Informationen so genau wie möglich an. Ihr mobiles Gerät könnte das einzige Kommunikationsmittel sein, das sich am Unfallort befindet. Beenden Sie das Gespräch nicht, bevor Ihnen die Erlaubnis hierzu erteilt worden ist.

■ Informationen zur Zertifizierung (SAR)

Dieses mobile Gerät entspricht den Richtlinien zur Begrenzung der Exposition durch elektromagnetische Felder.

Ihr mobiles Gerät ist ein Funkempfangs- und -sendegerät. Es wurde so konstruiert, dass es die von internationalen Regelwerken empfohlenen Grenzwerte für die Aussendung elektromagnetischer Felder nicht überschreitet. Diese von der unabhängigen Kommission ICNIRP herausgegebenen Empfehlungen beinhalten einen großen Sicherheitsspielraum, um die Sicherheit aller Personen unabhängig vom Alter und allgemeinen Gesundheitszustand zu gewährleisten.

Die Grenzwerte für die Belastung durch mobile Geräte basieren auf einer Maßeinheit, die als Spezifische Absorptionsrate (SAR) bezeichnet wird. Der in den ICNIRP-Empfehlungen dokumentierte SAR-Grenzwert beträgt 2,0 Watt/Kilogramm (W/kg) als Durchschnittswert pro 10 Gramm Körpergewebe. SAR-Tests werden auf der Basis von Standardbedienungspositionen durchgeführt, wobei das Gerät in allen getesteten Frequenzbändern mit der höchsten zulässigen Sendeleistung betrieben wird. Der tatsächliche SAR-Wert eines Geräts im Betrieb kann dabei unter dem Maximalwert liegen, da das Gerät so konstruiert ist, dass es mit verschiedenen Sendeleistungen arbeiten kann, um jeweils nur die Sendeleistung zu nutzen, die zum Zugriff auf das Mobilfunknetz erforderlich ist. Diese Leistung kann sich abhängig von verschiedenen Faktoren ändern, wie zum Beispiel der Entfernung zur nächsten Basisstation des Funknetzes. Der maximale SAR-Wert gemäß den ICNIRP-Empfehlungen für die Verwendung des Geräts am Ohr ist 0,65 W/kg.

Dieses Gerät erfüllt bei Einsatz in der vorgesehenen Haltung am Ohr oder in einer Position von mindestens 1,5 cm vom Körper entfernt die Richtlinien zur Freisetzung hochfrequenter Schwingungen. Wenn eine Gürteltasche, ein Gürtelclip oder eine Halterung verwendet wird, um das Produkt am Körper einzusetzen, sollte diese Vorrichtung kein Metall enthalten, und das Produkt sollte sich mindestens 1,5 cm vom Körper entfernt befinden.

Die Verwendung von Gerätezubehör kann Auswirkungen auf die SAR-Werte haben. Die SAR-Grenzwerte können abhängig von den nationalen Richtlinien und Testanforderungen sowie dem Frequenzband variieren. Weitere Informationen über SAR-Werte finden Sie in den Produktinformationen unter www.nokia.com.

Index

A

Anklopfen38
Anrufeinstellungen72
Audiomitteilung52
Audiomitteilungen13, 52
Aufgabenliste90

B

Bluetooth68
Brieftasche
 Dokumente über WAP
 unterzeichnen 108
Browser-Sicherheit
 Sicherheitsmodul für
 WAP-Anwendungen 105

C

Cache-Speicher 100
Cookies 102

D

Datenkommunikation 111
Datenübertragung94
Dienstanfragen54
Digitale Signatur 108

E

Eingabesprache 73
E-Mail 45

G

Galerie 79

H

Herunterladen 103
Hinzufügen 59

I

Internet 97

K

Kamera 80

L

Laden 114
Lesezeichen 102

M

Media-Player 81
Mitteilungszähler 57
Multimedia-Mitteilungen 47
Musik-Player 82

N

Nachrichten	53
Nokia PC Suite	111
Notizen	91
Notruf	120

O

Organizer	88
-----------------	----

P

Paketdaten	70
Profile	63
Protokoll	62

R

Radio	84
-------------	----

S

Schnellzugriffe	66
Sicherheitseinstellungen	76
Digitale Signatur	108
Sicherheitshinweise	117
SIM-Karte	109
SMS-E-Mail	45
Sonderzeichen	41
Sprachwahl	37, 38
Sprachaufzeichnung	86

Sprachbefehl	36
Synchronisation	91
Synchronisieren über Server	94

T

Tastensperre	33
Telefoneinstellungen	72
Themen	63, 64

V

Visitenkarte	61
Vorlagen	46

W

WAP-Dienste	
Dokumente	
unterzeichnen	108
Sicherheitsmodul	
auf SIM-Karte	105
Wartung	115
Wecker	88, 89
Werkseinstellungen	
wiederherstellen	78

Z

Zubehöreinstellungen	74
Zugriffscodes	77